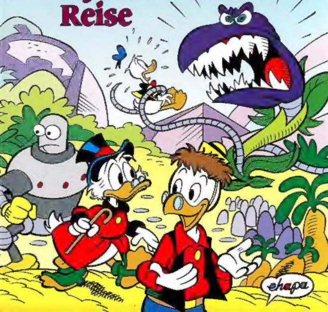
Nr. 184

Walt Disneys

DM 6,50
S 50,–
SFr. 6.80
LIRE 5800
PTAS 525

Lustiges Taschenbuch

Eine fantastische Reise



Walt Disney's

MICKY MAUS

Das Mehr-Spaß-Comic-Magazin!

Denn MICKY MAUS bringt jede Woche außer den super Comics jedesmal eine ganze Menge mehr:

- Super Extras!
- Sammelkarten!
- Gewinnspiele und Preisausschreiben!
- Prämierte Leserwitze!
- Leserwitze, Rätsel, unterhaltsame Tests, irre Tricks und... und... und...

Für alle Comic-Fans, die mehr wollen: MICKY MAUS – die größte Jugendzeitschrift der Welt!

Walt Disney

Eine fantastische Reise

EHAPA VERLAG GMBH

© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt in der Bundesrepublik Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, W-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Theobaldgasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz durch Egmont AG, Kempttalstr. 56, CH-8308 Illnau. Verantwortlicher Chefredakteur: Peter Schlecht; Redaktion: Harald Saalbach; Übersetzung: Gudrun Penndorf M.A., Gerlinde Schurr. Druck: Graphischer Großbetrieb, Pößneck, 1993.

Inhalt gedruckt auf 100% chlorfreiem Papier

Walt Disneys

Lustiges Taschenbuch

Nr. 184

Liebe junge Freunde!

Da Herr Düsentrieb gerade eine seiner zugegebenermaßen genialen und bahnbrechenden Erfindungen beendet hat, brennt er natürlich darauf, sie uns vorzuführen. Und wie so oft beginnt damit ein halsbrecherisches Abenteuer, denn wir befinden uns unversehens auf einer fantastischen Reise ins Innere einer Münze...
Zu allem Überfluß geraten wir natürlich zwischen die Fronten eines erbittert geführten Kampfes. Was bleibt uns anderes übrig, um Schaden für Leib und Leben abzuwenden, als schlichtend einzugreifen und der gerechten Sache zum Sieg zu verhelfen. Bis es allerdings soweit ist, haben wir einige Abenteuer zu bestehen...
Ich wünsche euch wie immer viel Spaß und gute Unterhaltung mit folgenden Geschichten:

Eine fantastische Reise 5

In der Zukunft verschollen 61

Das Zauber-Spray 116

Wer bereits den stillen und harmlosen Wissenschaftler Daniel Düsentrieb für gemeingefährlich halten sollte, möge sich diese Geschichte um so aufmerksamer durchlesen!
Alles beginnt damit, daß zwei hartnäckige Vertreter es doch tatsächlich wagen, mir ein umweltschädliches Spray anzubieten. Nachdem ich sie in hohem Bogen hinausbefördert habe, muß ich feststellen, daß eine skrupellose Firma diese Sprays spottbillig auf den Markt wirft. Als Donald und ich versuchen, dem Geheimnis der Zauber-Sprays auf die Spur zu kommen, machen wir eine schreckliche Entdeckung...

Gauner gegen Gauner 174

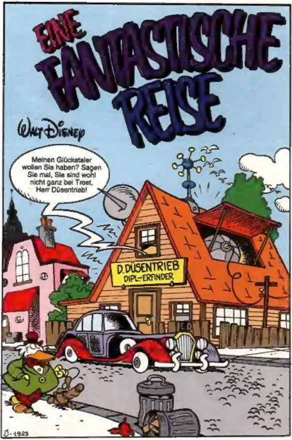
Wie Ihr als geübte Leser sicherlich wißt, stehen sich Kater Karlo und Micky Maus seit jeher als unversöhnliche Gegner gegenüber! Könnt ihr euch vorstellen, daß Micky seinen detektivischen Spürsinn eines Tages einsetzt, um die Unschuld seines schurkischen Gegenspielers zu beweisen? Nicht? Dann solltet ihr euch diese Geschichte mit großer Aufmerksamkeit zu Gemüte führen! Ihr werdet überrascht sein...

So ein Käse! 208

Des Ruhmes Last 235

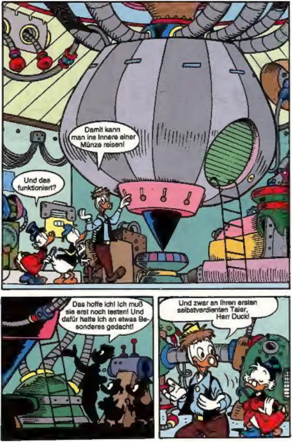
Auf ein baldiges Wiedersehen freut sich

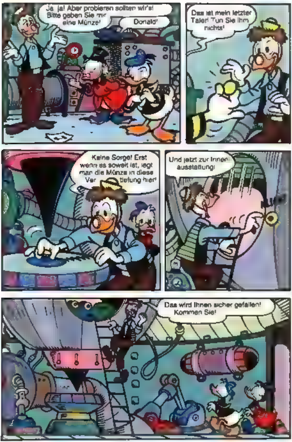
Euer Onkel Dagobert


EINE FANTASTISCHE REISE
WALT DISNEY
Meinen Glückstaler wollen Sie haben? Sagen Sie mal, Sie sind wohl nicht ganz bei Trost, Herr Düsentrieb!
D. DÜSENTRIEB
DIPL.-ERFINDER

Das kommt überhaupt nicht in Frage! Haben Sie mich verstanden?
Schon gut! Dann eben nicht! Ich dachte nur, Sie würden gern mal sein Innenleben kennenlernen!
Innenleben? Was für ein Innenleben denn?
Nun, ich könnte mit Ihnen eine Reise ins Innere des Talers machen!
Aber Herr Düsentrieb! Das ist doch vollkommen unmöglich!
Sagen Sie das nicht!
Was meinst du, Onkel Dagobert? Er nimmt uns auf den Arm, oder?
Klar! Aber auf den Trick fallen wir nicht rein!
Was soll ich bloß tun, um Sie zu überzeugen, daß das kein Scherz ist!
Wie?

Sie behaupten allen Ernstes, daß man das Innenleben einer...
...Münze erforschen kann! Jawohl!
Ich kann es Ihnen beweisen! Kommen Sie mit!
Schluß jetzt mit dem Quatsch! Dafür ist mir meine Zeit echt zu schade!
Du hältst dich da gefälligst raus, Donald! Anschauen kostet schließlich nichts!
Hier entlang, wenn ich bitten darf!
Huch!
Nicht schlecht, was?


Damit kann man ins Innere einer Münze reisen!
Und das funktioniert?
Das hoffe ich! Ich muß sie erst noch testen! Und dafür hatte ich an etwas Besonderes gedacht!
Und zwar an Ihren ersten selbstverdienten Taler, Herr Duck!

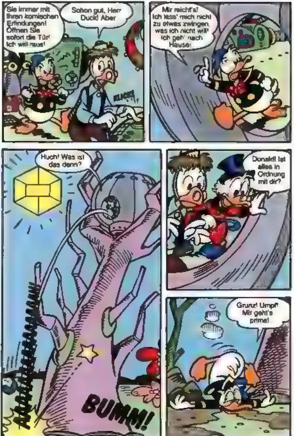

Ja, ja! Aber probieren sollten wir's! Bitte geben Sie mir eine Münze!
Donald!
Das ist mein letzter Taler! Tun Sie ihm nichts!
Keine Sorge! Erst wenn es soweit ist, legt man die Münze in diese Ver tiefung hier!
Und jetzt zur Innen ausstattung!
Das wird Ihnen sicher gefallen! Kommen Sie!

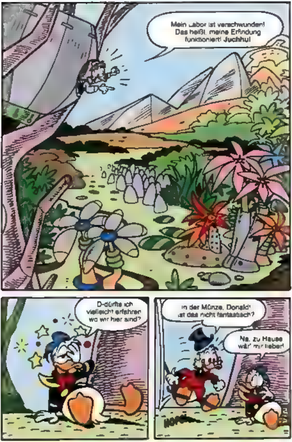
Nicht schlecht!
Vor allem der gemütliche Sessel da! Toll! Den muß ich auf der Stelle ausprobieren!
Seufz! Das nenne ich bequem! Ideal für ein Nachmittagsschläfchen, wie ich's daheim so gern mache! Haha!
Man muß lediglich diesen Hebel hier auf Start stellen, und schon...
Kreisch! O nein! Nicht anfassen! Vorsicht! Man kann nie wissen!

Beruhigen Sie sich, Herr Duck! Ich...
Mir reicht's mit dieser Höllenmaschine! Ich will sofort raus hier!
KLACK!
Klack? Was war das für ein Geräusch?
KLONG!
[redacted]
O nein! [redacted]
Kreisch!
Aaaah!
Oje! Es sieht ganz so aus, als hätte Donald den Probelauf ungewollt in Gang gesetzt.
WIRR!

WIRR!

HUIIIIIIIII!
PLOPP!
Aua, mein Kopf!
Wa-was ist denn passiert?
Und vor allem, wo sind wir hier eigentlich?
Uff! Wir befinden uns noch immer in der Kapsel! Aber


Sie immer mit Ihren komischen Erfindungen! Öffnen Sie sofort die Tür! Ich will raus!
Schon gut, Herr Duck! Aber
KLICK!
Mir reicht's! Ich lass' mich nicht zu etwas zwingen, was ich nicht will! Ich geh' nach Hause!
Huch! Was ist das denn?
AAAAAAAAAAAAAHHH!
BUMM!
Donald! Ist alles in Ordnung mit dir?
Grunz! Umpf! Mir geht's prima!


Mein Labor ist verschwunden! Das heißt, meine Erfindung funktioniert! Juchhu!
D-dürfte ich vielleicht erfahren wo wir hier sind?
In der Münze, Donald! Ist das nicht fantastisch?
Na, zu Hause wär' mir lieber!

He! Ich möchte gerne nach Hause, und da wollte ich fragen
Sicher! Ich will nur schnell diese seltsame Vegetation untersuchen.
Ich hab's ja geahnt! Alles auf der Basis von Kupfer und Nickel!
Also, mir gefällt's hier, Herr Düsentrieb!
Tja, wenn das erst Ihr Glückstaler wäre!
Wir machen einen kleinen Erkundungsgang! Kommen Sie!
Ich komme!
Ich nicht! Ich bleibe hier!
Ich kenne das: Am Ende bin immer ich der Dumme! Ich geh lieber in die andere Richtung!
Aber Herr Duck.
Lassen Sie ihn! Der beruhigt sich schon wieder!

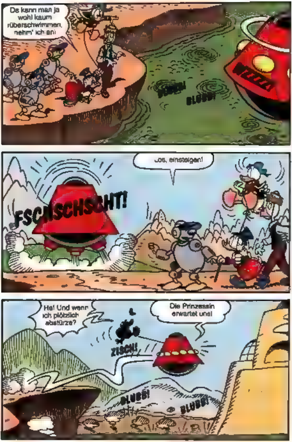
Aber ... was ist, wenn er sich verläuft?
Keine Sorge! Der hält's nie lange ohne seinen alten Onkel aus
In spätestens einer Minute ruft er nach mir!
Onkel Dagobert!
Na bitte! Sogar schneller als ich dachte! Hehe!
Aaaaah! Hiiilfe!
Helft mir! So helft mir doch endlich!
Wir kommen schon, Donald!

Kreisch!
Du meine Güte!
Was ist das
denn für ein
Monster?
Helft mir!
Der will mich
fressen!
Was sollen wir denn
bloß machen?
Hm. Probieren
wir's mal damit!
Wie wär's
mit einer kleinen
Vorspeise?
WURGS!
SPOTZ!

Hilfe! Jetzt hat mich das Monster auch gepackt!
Laß mich sofort runter! Hast du gehört, du.
Da, plötzlich...
ZAPP!
TSCHACK!
W-was war das denn sch-schon wieder?

Zum leichteren Verständnis der geneigten Leserschaft ist es uns gelungen, im weiteren Verlauf der Geschichte in sämtlichen Sprechblasen die Simultanübersetzung zu liefern.
Wer seid ihr? Was habt ihr im Land von Prinzessin Nickella zu suchen? Antwortet!
Wir sind Touristen aus, ähem... einer anderen Welt!
Wir würden eure Prinzessin gern kennenlernen! Geht das?
Ich hätte ihr vielleicht ein Geschäft vorzuschlagen!
Typisch!
Wo willst du hin, Donald?
Ich ziehe es vor, zur Münzkapsel zurückzugehen und dort...
Halt! Bleib, wo du bist!
ZAPP!
BOING!

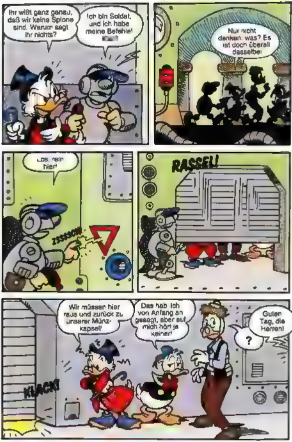
Jetzt kann er nichts mehr anstellen!
Er fühlt sich an wie ein Luftballon!
Wir geben euch eine Schnur zum Anbinden, dann könnt ihr ihn problemlos in den Palast der Prinzessin mitnehmen!
Es ist nicht weit! Geht nur immer geradeaus!
Ich f-fühl' mich so leicht
Da ist schon die Fähre! Sie bringt uns zum Palast!
BLUBB!
BLUBB!

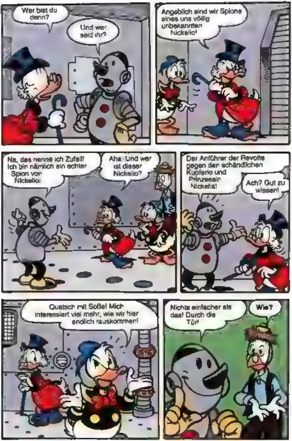

Da kann man ja wohl kaum rüberschwimmen, nehm' ich an!
BLUBB!
Los, einsteigen!
FSCHSCHSCHT!
He! Und wenn ich plötzlich abstürze?
Die Prinzessin erwartet uns!
ZISCH!
BLUBB!
BLUBB!

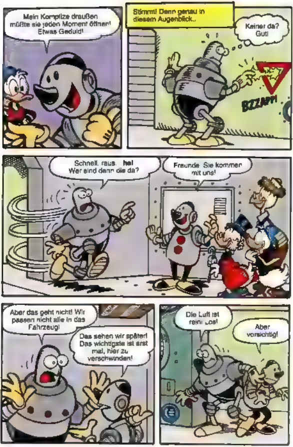
Sie ist von eurer Ankunft bereits unterrichtet!
Da kommen die Fremdlinge, Majestät!
Hier entlang bitte!
Das sind wieder mal Spione von diesem Nickelio!
Meinst du wirklich, mein guter Kupferio?

Da bin ich ganz sicher! Nickello will Euren Untergang, glaubt mir!
Die Fremdlinge sind da!
Worauf wartest du noch? Führ sie rein! Dali! Dali!
Ähem... ich, äh... wünsche einen guten Tag!
Majestät.
Schweigt! Ihr sprecht nur, wenn ihr befragt werdet, verstanden?
Aber das wird gar nicht nötig sein! Es steht auch im Gesicht geschrieben, daß ihr Spione seid.
...und Spione enden bei uns so!

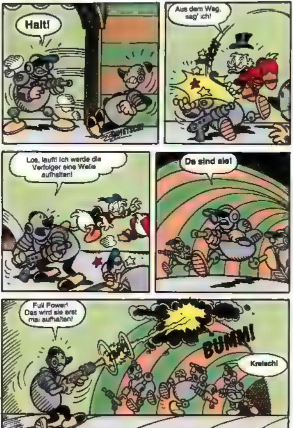
PLUMPS!
Au!
Ich bitte vielmals um Verzeihung, aber ich fühlte mich plötzlich so schwer und äh, …
Runter von mir!
Kupferio, meinst du nicht,
Wir sollten sie ohne Zögern in den Kerker werfen, richtig?
In den Kerker? Richtig! Das wollte ich auch gerade sagen!
Aber aber das ist doch ungerecht!
Ich protestiere aufs schärfste! So behandelt man keine Touristen!
Was für ein Ort!
Wer wollte denn unbedingt hierherkommen? Sie doch wohl, Herr Düsentrieb!

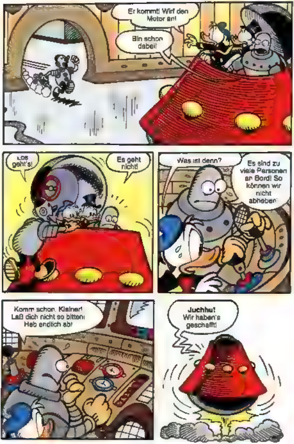

Ihr wißt ganz genau, daß wir keine Spione sind. Warum sagt ihr nichts?
Ich bin Soldat, und ich habe meine Befehle!
Nur nicht denken, was? Es ist doch überall dasselbe!
Los, rein hier!
ZSSSCH!
RASSEL!
Wir müssen hier raus und zurück zu unserer Münzkapsel!
Das hab' ich von Anfang an gesagt, aber auf mich hört ja keiner!
?
Guten Tag, die Herren!
KLACK!


Wer bist du denn?
Und wer seid ihr?
Angeblich sind wir Spione eines uns völlig unbekannten Nickelio!
Na, das nenne ich Zufall! Ich bin nämlich ein echter Spion von Nickelio!
Aha. Und wer ist dieser Nickelio?
Der Anführer der Revolte gegen den schändlichen Kupferio und Prinzessin Nickelia!
Ach? Gut zu wissen!
Quatsch mit Soße! Mich interessiert viel mehr, wie wir hier endlich rauskommen!
Nichts einfacher als das! Durch die Tür!
Wie?


Mein Komplize draußen müßte sie jeden Moment öffnen! Etwas Geduld!
Stimmt! Denn genau in diesem Augenblick..
Keiner da? Gut!
BZZAPP!
Schnell, raus... he! Wer sind denn die da?
Freunde. Sie kommen mit uns!
Aber das geht nicht! Wir passen nicht alle in das Fahrzeug!
Das sehen wir später! Das wichtigste ist erst mal, hier zu verschwinden!
Die Luft ist rein! Los!
Aber vorsichtig!

Inzwischen.
Ich muß diese elenden Spione beseitigen!
Dann können sie mir nicht mehr ... He, der Kerker ist ja leer!
Wachen! Zu mir!
Was ist denn los?
Die Spione sind ausgebrochen! Vorwärts! Gib Alarm! Na los, mach schon!
Aua! Schon gut!
Alarm! Die Spione sind ausgebrochen!
Schnell! Lauft, Freunde! Gleich sind wir am Fahrzeug!

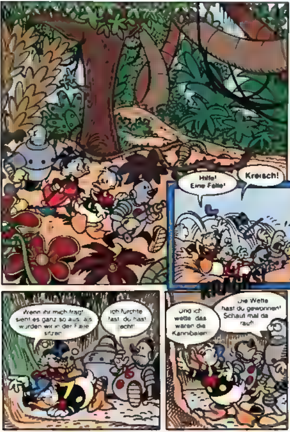

Halt!
Aus dem Weg, sag' ich!
Los, lauft! Ich werde die Verfolger eine Weile aufhalten!
Da sind sie!
Full Power! Das wird sie erst mal aufhalten!
BUMM!
Kreisch!


Er kommt! Wirf den Motor an!
Bin schon dabei!
Los geht's!
Es geht nicht!
Was ist denn?
Es sind zu viele Personen an Bord! So können wir nicht abheben!
Komm schon, Kleiner! Laß dich nicht so bitten! Heb endlich ab!
Juchhu! Wir haben's geschafft!

He! Aber ... wo ist denn Herr Düsentrieb?
Der Gute! Er hat sich geopfert, damit wir uns retten können!
Er muß aber unbedingt mit!
Unmöglich! Wir kommen später zurück und holen ihn da raus!
Da sind die Spione! Kurz vor dem Ausgang!
Schließ das Tor! Worauf wartest du noch?
Schluck! Das Tor! Das schaffen wir nie!
Abwarten! Haltet euch fest! Ich geb' Gas!
RASSEL!
Aaaah!

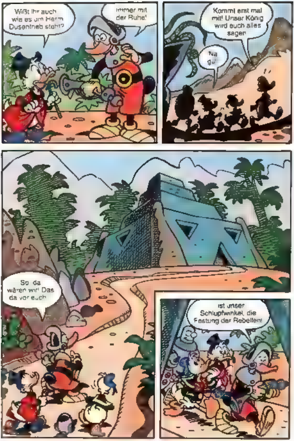
Wir haben's geschafft! Juchhu!
KLACK!
ZISCH!
BLUBB!
BLUBB!
BLUBB!
Und jetzt auf zu Nickelo
Hoffentlich kann der uns helfen, Herrn Dusentrieb zu retten!
Ja, Nickelo ist unsere einzige Hoffnung!
He! Was ist jetzt wieder los
Motor
PLOTZ!

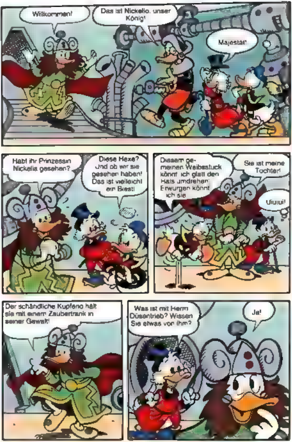
Aber keine Angst! Ich versuche eine Landung im Gleitflug!
KRÄSCH!
K-Kompliment! Und w-was jetzt?
Zu Fuß weiter! Wir haben keine Wahl!
Und wenn wir auf Feinde stoßen?
Keine Angst! Ich bin bewaffnet!
Droht etwa Gefahr?
Aber nein! Hier gibt es lediglich ein paar Kannibalen. Aber keine Sorge! Die schaffen wir mit links, Freunde
Wie? Was? Kannibalen? Aaaah!

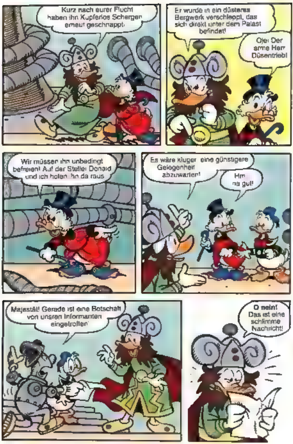

Hilfe! Eine Falle!
Kreisch!
KRAKS!
Wenn ihr mich fragt sieht es ganz so aus, als würden wir in der Falle sitzen.
Ich fürchte fast, du hast recht!
Und ich wette, das waren die Kannibalen!
Die Wette hast du gewonnen! Schaut mal da rauf!

Mjam! Mjam! Hehe!
Auch das noch!
Ich lass' mir keine Vorschriften machen! Von euch schon gar nicht!
Ich protestiere aufs entschiedenste! Das könnt ihr mit mir nicht machen!
Halt! Zeit für einen kleinen Imbiß!
Reg dich ab, Kleiner! Sonst wird dein Fleisch sauer und das mögen wir nicht!
Die Quangelei geht mir auf den Geist! Wir machen eine Rast und führen uns den hier schon mal zu Gemüte!
Schleck!
He, laßt gefälligst den Quatsch!
Mjam!

Auaa! Laß mich in Ruhe du
HAPS!
Huch!
Achtung!
ZAPP!
Rette sich, wer kann!
Nichts wie weg!
ZAPP!
ZAPP!
Da sind wir wohl gerade noch rechtzeitig gekommen, wie?
Allerdings! Die waren schon bei der Vorspeise!
Das hier sind Freunde!
Wissen wir! Unsere Informanten im Palast haben uns schon instruiert


Wißt ihr auch wie es um Herrn Düsentrieb steht?
Immer mit der Ruhe!
Kommt erst mal mit! Unser König wird euch alles sagen
Na gut
So, da wären wir! Das da vor euch
ist unser Schlupfwinkel, die Festung der Rebellen!


Willkommen!
Das ist Nickello, unser König!
Majestät!
Habt ihr Prinzessin Nickella gesehen?
Diese Hexe? Und ob wir sie gesehen haben! Das ist vielleicht ein Biest!
Diesem gemeinen Weibsstück könnt ich glatt den Hals umdrehen! Erwürgen könnt ich sie
Sie ist meine Tochter!
Uiuiui!
Der schändliche Kupfeno hält sie mit einem Zaubertrank in seiner Gewalt!
Was ist mit Herrn Düsentrieb? Wissen Sie etwas von ihm?
Ja!

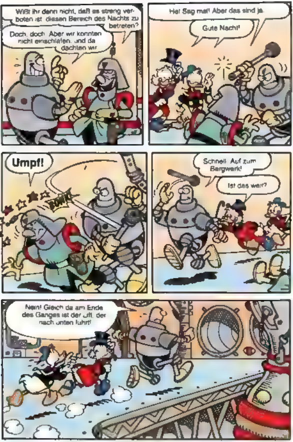

Kurz nach eurer Flucht haben ihn Kupferios Schergen erneut geschnappt.
Er wurde in ein düsteres Bergwerk verschleppt, das sich direkt unter dem Palast befindet!
Oje! Der arme Herr Düsentrieb!
Wir müssen ihn unbedingt befreien! Auf der Stelle! Donald und ich holen ihn da raus.
Es wäre klüger, eine günstigere Gelegenheit abzuwarten!
Hm... na gut!
Majestät! Gerade ist eine Botschaft von unseren Informanten eingetroffen!
O nein! Das ist eine schlimme Nachricht!

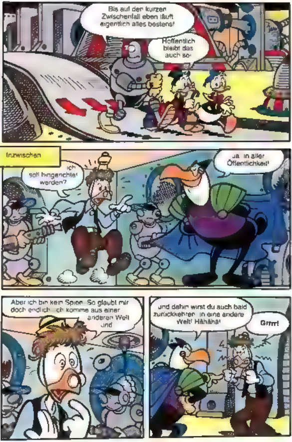
Euer Freund soll morgen hingerichtet werden! Sie wollen ein Exempel statuieren!
Waaas?
Los, worauf warten wir noch? Wir brechen sofort auf!
Helft uns! Gebt uns eine Flugmaschine, mit der wir zum Palast fliegen können!
Ich glaube, das ist keine gute Idee!
Ihr würdet sofort erkannt und abgeschossen werden!
Grummel!
Ich hab eine Idee!
Raus damit!

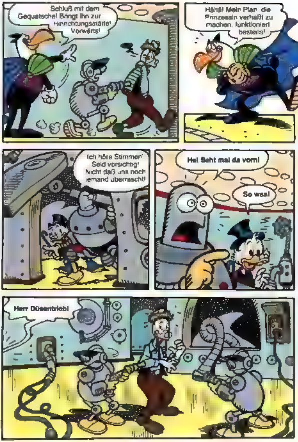
Wir reparieren die Fähre, mit der wir geflohen sind! Dann erkennt uns keiner! Das ist die Lösung!
Das könnte klappen!
Genau!
Schnell, Freunde! Jetzt geht's um jede Sekunde!
Ich geb euch ein paar Leute mit, zum Schutz vor den Kannibalen!
Danke Majestät! Das ist sehr freundlich
Wenig später ist man bereits in der Raumfähre unterwegs
WRUMMMM!

Unterdessen im Palast
Ist diese schreckliche Hinrichtung denn wirklich nötig?
Gewiß, Majestät! Wir müssen ein Exempel statuieren!
Es wird Zeit für ihr Tränklein Hähä!
Ich weiß, was ich tue! So wird Nickello es sich nämlich zweimal überlegen, bevor er uns wieder neue Spione auf den Hals hetzt!
Trinkt, Majestät! Das Tränklein macht Euch stark und schön
Ich danke dir Kupfend!
Was täte ich nur ohne dich!
Hihi Eben!
Gleichzeitig im düstren Bergwerk
Da ist der, den du suchst!

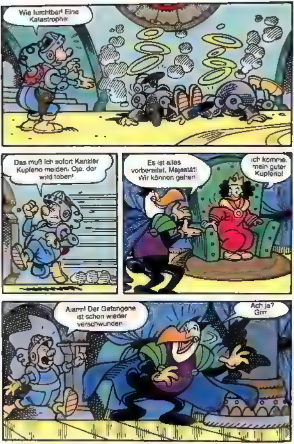
Vorwärts, Fremdling! Komm mit! Unser Kanzler Kupferio will dich sprechen!
Ach ja? Ich will ihn aber nicht sprechen! Klar?
Mach keine Faxen. Los! Vorwärts!
Grrr! Schon gut!
Doch just in diesem Augenblick
So. Freunde! Bis hierher hat's schon mal geklappt!
Hoffentlich ist das Glück auf unsrer Seite!
Oje! So mußte es ja kommen.
Hallo! Wohin des Wegs?


Wißt ihr denn nicht, daß es streng verboten ist, diesen Bereich des Nachts zu betreten?
Doch, doch. Aber wir konnten nicht einschlafen, und da dachten wir...
He! Sag mal! Aber das sind ja...
Gute Nacht!
Umpf!
BONK
Schnell! Auf zum Bergwerk!
Ist das weit?
Nein! Gleich da am Ende des Ganges ist der Lift, der nach unten führt!


Bis auf den kurzen Zwischenfall eben läuft eigentlich alles bestens!
Hoffentlich bleibt das auch so!
Inzwischen
... ich soll hingerichtet werden?
Ja, in aller Öffentlichkeit!
Aber ich bin kein Spion. So glaubt mir doch endlich... ich komme aus einer anderen Welt und...
... und dahin wirst du auch bald zurückkehren, in eine andere Welt! Hähähä!
Grrr!

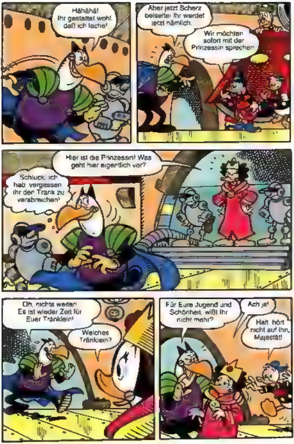

Schluß mit dem Gequatsche! Bringt ihn zur Hinrichtungsstätte! Vorwärts!
Hähä! Mein Plan, die Prinzessin verhaßt zu machen, funktioniert bestens!
Ich höre Stimmen! Seid vorsichtig! Nicht daß uns noch jemand überrascht!
He! Seht mal da vorn!
So was!
Herr Düsentrieb!

ZAPP!
Meine Freunde!
ZAPP!
Ich wußte, ihr würdet mich nicht im Stich lassen!
Tja. Schließlich sind Sie der einzige, der uns heil nach Hause bringen kann!
Ich will ja nicht drängeln, aber wir müssen weg hier!
Richtig! Verschwinden wir!
Wir mussen den ganzen langen Weg wieder zurück! Also beeilen wir uns lieber, Freunde
Unterdessen
Huch! Was ist denn hier passiert?


Wie furchtbar! Eine Katastrophe!
Das muß ich sofort Kanzler Kupfeno melden! Oje, der wird toben!
Es ist alles vorbereitet, Majestät! Wir können gehen!
Ich komme, mein guter Kupfeno!
Alarm! Der Gefangene ist schon wieder verschwunden!
Ach ja? Grrr

Das wird langsam zur Gewohnheit!
Ähem ... Laßt ihn doch einfach entkommen! Dann war das das letzte Mal
Hör auf, so einen Unsinn zu verzapfen, Blödmann!
Autsch!
ZACK!
Wir haben's geschafft! Da ist ja schon unser Fahrzeug!
Alle Mann an Bord! Und nichts wie weg hier!

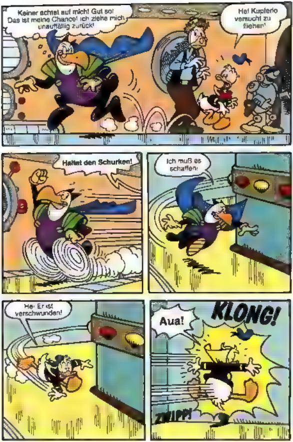
Verflixt! Was ist denn jetzt schon wieder los?! Der Motor springt einfach nicht an!
Kein Wunder daß der Motor nicht funktioniert, meine sehr geehrten Herren Spione. Hähä!
Es fehlt nämlich ein ganz wichtiges Ersatzteil! Da staunt ihr, was?
Auwaia! Kupferio! Auch das noch!
Hervorragend! Hähä! Das gibt eine Massen-exekution!
Grausamer Unhold! Das wirst du Nickelio teuer bezahlen!

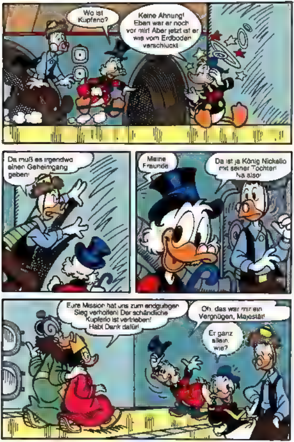


Hähähä! Ihr gestattet wohl, daß ich lache!
Aber jetzt Scherz beiseite! Ihr werdet jetzt nämlich...
Wir möchten sofort mit der Prinzessin sprechen!
Hier ist die Prinzessin! Was geht hier eigentlich vor?
Schluck! Ich hab' vergessen, ihr den Trank zu verabreichen!
Oh, nichts weiter! Es ist wieder Zeit für Euer Tränklein!
Welches Tränklein?
Für Eure Jugend und Schönheit, wißt Ihr nicht mehr?
Ach ja!
Halt, hört nicht auf ihn, Majestät!

Dieses Tränklein schaltet nämlich Euren Willen aus!
Du elender Spion!
Hältst du jetzt endlich den Schnabel?
He, laßt das! Was
RUMS!
Ächz! Du meine Güte! Was war das denn?
Da draußen! Seht doch!

Das ist Nickellos Luftflotte! Unsre Freunde haben die allgemeine Verwirrung genutzt und Kupferios Verteidigungssysteme außer Kraft gesetzt! Wir sind gerettet!
Es lebe Nickello!
Hurra!

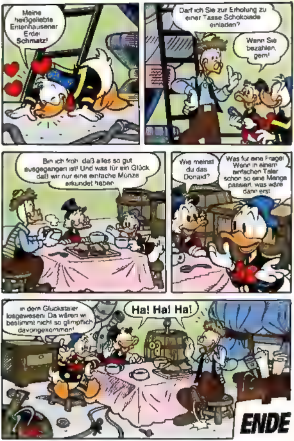

Keiner achtet auf mich! Gut so! Das ist meine Chance! Ich ziehe mich unauffällig zurück!
He! Kupferio versucht zu fliehen!
Haltet den Schurken!
Ich muß es schaffen!
He! Er ist verschwunden!
Aua!
KLONG!
ZWIPP!


Wo ist Kupferio?
Keine Ahnung! Eben war er noch vor mir! Aber jetzt ist er wie vom Erdboden verschluckt!
Da muß es irgendwo einen Geheimgang geben!
Meine Freunde
Da ist ja König Nickello mit seiner Tochter! Na also!
Eure Mission hat uns zum endgültigen Sieg verholfen! Der schändliche Kupferio ist vertrieben! Habt Dank dafür!
Oh, das war mir ein Vergnügen, Majestät!
Er ganz allein, wie?

Ich bedaure nur, daß dieser Gauner seiner gerechten Strafe entgehen wird!
Fürchtet Ihr er könnte sich rächen?
Er wird's versuchen aber das schafft er nicht!
Grrr! Mit euch bin ich noch nicht fertig!
Mjam! Sieh doch! Was für ein köstlicher Happen!
Meine Rache wird fürchterlich werden Nickelo!

Und so, schon am nächsten Tag.
Das da ist unsre Münzkapsel!
Endlich geht's zurück nach Hause!
HOPS!
Ach ja, von wo kommt ihr eigentlich?
Von sehr weit und doch von sehr nah! Das ist etwas kompliziert!
Lebt wohl, Freunde!
Macht's gut!
Endlich wird Donalds Wunsch erfüllt.

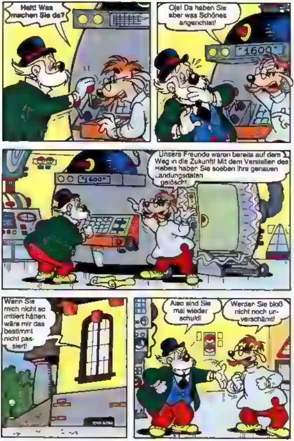
..die Reise geht ohne Umschweife zurück nach Entenhausen
Uff! Ächz! Stöhn!
Mein armer Kopf! In mir dreht sich alles! Wo sind wir denn eigentlich?
In meinem Labor, hoffe ich. Ich mach' jetzt die Tür auf!
Hurra! Wir haben es geschafft! Wir sind wieder zurück.
Lassen Sie mich sofort raus! Ich kann's kaum erwarten!


Meine heißgeliebte Entenhausener Erde! Schmatz!
Darf ich Sie zur Erholung zu einer Tasse Schokolade einladen?
Wenn Sie bezahlen, gern!
Bin ich froh, daß alles so gut ausgegangen ist! Und was für ein Glück, daß wir nur eine einfache Münze erkundet haben
Wie meinst du das, Donald?
Was für eine Frage! Wenn in einem einfachen Taler schon so eine Menge passiert, was wäre dann erst
in dem Glückstaler losgewesen! Da wären wi bestimmt nicht so glimpflich davongekommen!
Ha! Ha! Ha!
ENDE

WALT DISNEY
IN DER ZUKUNFT VERSCHOLLEN
Wieder einmal haben Micky und Goofy vor, mit der Zeitmaschine in die Vergangenheit zu reisen. Im Untergeschoß des Museums ist alles startklar ... na ja, fast alles
He, Herr Kollege! Sind Sie jetzt endlich soweit?
Na, Sie haben's grad nötig! Sie sind doch an der ganzen Verspätung schuld!
ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM

Ich hatte Sie gestern eigens noch daran erinnert, die Zeitmaschine einzuschalten!
Und wer hat's mal wieder vergessen? Sie natürlich!
Pah!
Wenn Sie wußten, daß ich's vergessen würde, warum haben Sie's dann nicht selbst gemacht?
Was?
Ich soll wohl immer an alles denken, wie?
Ich darf schließlich auch mal was vergessen, oder?
Das ist doch Ihre Lieblingsbeschäftigung!
Das müssen Sie gerade sagen!
Die üblichen Streitereien wie vor jedem Start! Typisch
Komm, wir begeben uns schon mal an Bord Goofy!
Ja! Auf geht's ins Jahr 1600!

Schluß jetzt mit dem Palaver! Schicken Sie unsere Freunde endlich in die Vergangenheit!
1600
Sie haben mir gar nichts zu befehlen klar?
Ich werde die Maschine starten, wann ich will!
Ach ja?
1600
Na schön! Dann kümmere ich mich eben selbst darum!
KLACK!
Sie greifen nicht in meine Kompetenzen ein! Finger weg!
KLACK!
Oje, ich hab' den Zeithebel versehentlich auf Zukunft g
Schnell zurück auf das Jahr 1600!



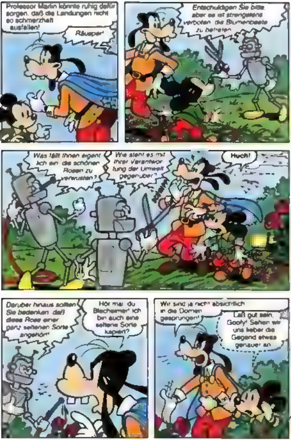
Halt! Was machen Sie da?
Oje! Da haben Sie aber was Schönes angerichtet!
1600
Unsere Freunde waren bereits auf dem Weg in die Zukunft! Mit dem Verstellen des Hebels haben Sie soeben Ihre genauen Landungsdaten gelöscht!
1600
Wenn Sie mich nicht so irritiert hätten, wäre mir das bestimmt nicht passiert!
Also sind Sie mal wieder schuld!
Werden Sie bloß nicht noch unverschämt!

Während Sie hier Unsinn reden, irren unsere Freunde hilflos durch Raum und Zeit! Und wir wissen nicht einmal, wo sie landen werden!
Schnüff! Vielleicht werden wir unsere Freunde nie mehr wiedersehen!
Solange wir nicht wissen, wo sie landen, haben wir keine Chance, ihnen zu helfen!
O weh!
Lassen Sie Ihr Geschrei, und lassen Sie uns jetzt überlegen, wie wir sie retten können!
Sehen wir nun, was mit Micky und Goofy geschehen ist...
Endlich! Das Licht geht an, Goofy! Es ist soweit! Wir starten!
He! Das Licht kommt mir aber ziemlich komisch vor!
Stimmt! So stark hat es noch nie geleuchtet! Direkt unheimlich!

Da. plötzlich.
Auweia! D-der Start ist aber auch nicht so wie sonst, Micky! Findest du nicht?
2200
1987
1700
1000
800
Du hast recht, Goofy! Irgendwas scheint diesmal nicht so ganz funktioniert zu haben
Schluck ich fühle wie es mich in die Vergangenheit zieht!
Oje! Und ich reise eindeutig in die Zukunft!

Halt dich an mir fest, Goofy, ich zieh dich rüber!
Uff! Das war gerade noch rechtzeitig! Schluck!
Wenn wir schon in Raum und Zeit verschwinden, dann wenigstens gemeinsam, Goofy!
Ganz plötzlich kommt Goofy frei
Die Kraft deines Strahles war zum Glück nicht so stark!
PLOPP!
Trotzdem hab' ich das Gefühl, daß wir uns diesmal in die falsche Richtung bewegen, Micky! Findest du nicht auch?

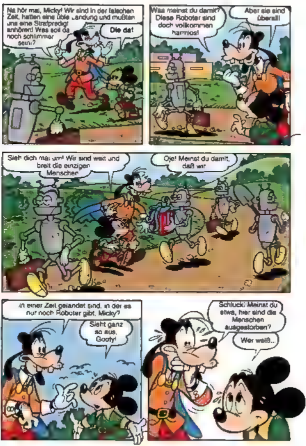
Hast du Angst
Noch nicht nchag! ich hab nämlich das Gefuhl daß das Schlimmste erst noch kommt!
Wenn der Start schon so holpng war wer weiß, wie dann erst die Landung wird!
Autsch! Aua!
BETRETEN DER BLUMENBEETE VERBOTEN
Alles in Ordnung?
Na ja ich bin schon mal weicher gelandet!
EN DER NBEETE BOTEN!
Außerdem Rosen waren noch nie meine Lieblingsblumen!
Zu stachelig, wie? Hihi!

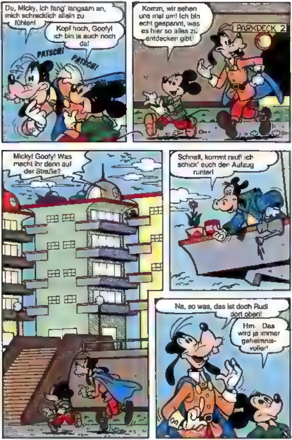


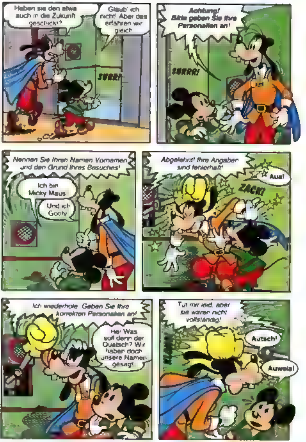
Professor Martin könnte ruhig dafür sorgen, daß die Landungen nicht so schmerzhaft ausfallen!
Räusper!
Entschuldigen Sie bitte, aber es ist strengstens verboten, die Blumenbeete zu betreten.
Was fällt Ihnen eigentlich ein, die schönen Rosen zu verwüsten?
Wie steht es mit Ihrer Verantwortung der Umwelt gegenüber?
Huch!
Darüber hinaus sollten Sie bedenken, daß diese Rose einer ganz seltenen Sorte angehört!
Hör mal, du Blecheimer! Ich bin auch eine seltene Sorte, kapiert?
Wir sind ja nicht absichtlich in die Dornen gesprungen!
Laß gut sein, Goofy! Sehen wir uns lieber die Gegend etwas genauer an.

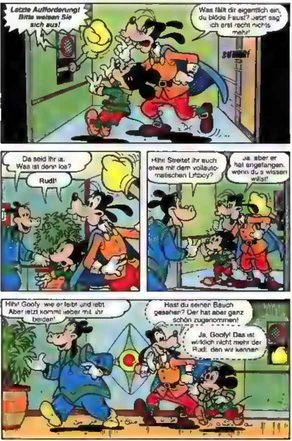
Huch! Was ist das denn für ein komisches Gebäude?
PARKDECK 2

Das Jahr 1600 hatte ich mir anders vorgestellt!
Das ist nicht das Jahr 1600 Goofy!
Wir sind ganz offensichtlich in einer anderen Epoche gelandet!
SCHNIPP!
Tut mir leid, aber ich muß darauf bestehen, daß Sie sofort das Beet verlassen.
Schon gut! Wir bitten vielmals um Verzeihung!
Kannst du mir vielleicht sagen, wo uns dieser zerstreute Professor diesmal hingeschickt hat?
Diesmal hat er sich total vertan! Wir sind mitten in der Zukunft gelandet! Aber das allein ist noch nicht so schlimm!


Na hör mal, Micky! Wir sind in der falschen Zeit, hatten eine üble Landung und mußten uns eine Strafpredigt anhören! Was soll da noch schlimmer sein?
Die da!
Was meinst du damit? Diese Roboter sind doch vollkommen harmlos!
Aber sie sind überall!
Sieh dich mal um! Wir sind weit und breit die einzigen Menschen!
Oje! Meinst du damit, daß wir
...in einer Zeit gelandet sind, in der es nur noch Roboter gibt, Micky?
Sieht ganz so aus, Goofy!
Schluck! Meinst du etwa, hier sind die Menschen ausgestorben?
Wer weiß...


Du, Micky, ich fang' langsam an, mich schrecklich allein zu fühlen!
Kopf hoch, Goofy! Ich bin ja auch noch da!
PATSCH!
PATSCH!
Komm, wir sehen uns mal um! Ich bin echt gespannt, was es hier so alles zu entdecken gibt!
PARKDECK 2
Micky! Goofy! Was macht ihr denn auf der Straße?
Schnell, kommt rauf! Ich schick' euch den Aufzug runter!
Na, so was, das ist doch Rudi dort oben!
Hm... Das wird ja immer geheimnisvoller!


Haben sie den etwa auch in die Zukunft geschickt?
Glaub' ich nicht! Aber das erfahren wir gleich
SURR!
Achtung! Bitte geben Sie Ihre Personalien an!
SURRR!
Nennen Sie Ihren Namen Vornamen und den Grund Ihres Besuches!
Ich bin Micky Maus
Und ich Goofy
Abgelehnt! Ihre Angaben sind fehlerhaft!
Aua!
ZACK!
Ich wiederhole. Geben Sie Ihre korrekten Personalien an!
He! Was soll denn der Quatsch? Wir haben doch unsere Namen gesagt
Tut mir leid, aber sie waren nicht vollständig!
Autsch!
Auweia!



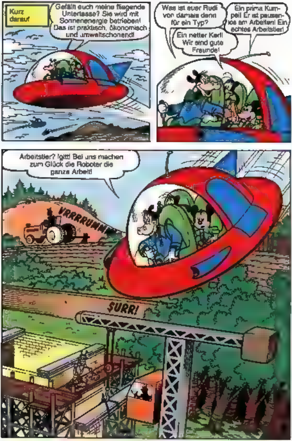
Letzte Aufforderung! Bitte weisen Sie sich aus!
Was fällt dir eigentlich ein, du blöde Faust? Jetzt sag' ich erst recht nichts mehr!
Da seid ihr ja. Was ist denn los?
Rudi!
Hihi! Streitet ihr euch etwa mit dem vollautomatischen Liftboy?
Ja, aber er hat angefangen, wenn du's wissen willst!
Hihi! Goofy, wie er leibt und lebt. Aber jetzt kommt lieber mit, ihr beiden!
Hast du seinen Bauch gesehen? Der hat aber ganz schön zugenommen!
Ja, Goofy! Das ist wirklich nicht mehr der Rudi, den wir kennen.

Ich hab' euch zufällig gesehen. Was wolltet ihr denn auf der Straße?
Oh ... nichts Besonderes! Wir haben nur einen kleinen Spaziergang gemacht!
Das täte dir auch mal gut! Ich finde, du bist ganz schön kräftig geworden!
Mach keine Witze! Ich hab seit einem Jahr kein Gramm zugenommen!
Ich achte sehr auf meine Figur!
Ich setz' mich nämlich jeden Tag eine Minute auf meinen Hometrainer!
BRRR!

Eine Minute? Und du hältst das für ausreichend?
Aber Micky? Was ist denn auf einmal mit dir los?
BRRRR!
Überhaupt finde ich dich heute etwas seltsam! Du bist plötzlich so mager, hast unmögliche Klamotten an und dann schwärmst du auch noch vom Spazierengehen!
BRRRR!
Hmm... Sag mal, hast du zufällig eine Zeitung da, Rudi?
BRRRR!
Na klar! Ich hol' sie dir gleich, Micky!
BRRRR!
Ich schenk' sie dir! Ich les' sie sowieso nicht! Das schadet nämlich den Augen!
Schluck! Ich hab's ja geahnt! Wir sind im Jahr 2222!

Aber wenn wir in der Zukunft sind, kann das doch nicht Rudi sein!
Ist er auch nicht!
Was gibt's denn da zu flüstern?
Sag' ich dir gleich! Aber setz dich
lieber erst mal hin! Denn was ich dir zu sagen habe, wirft dich garantiert um! Wir kommen nämlich aus der Vergangenheit!
Wrgks!
Das bedarf einer längeren Erklärung.
Ich kann's immer noch nicht fassen, daß ihr gar nicht Micky und Goofy seid!
Doch, wir sind's leibhaftig!
Klar! Wer sollten wir denn sonst sein?
Ich wollte natürlich sagen Ihr seid also nicht der Micky und der Goofy, die ich kenne! Die aus meiner Zeit!
KRATZ!
KRATZ!
Mit anderen Worten seid ihr also ihre Ahnen aus der Vorzeit?

Dann wird's ja höchste Zeit, daß ihr auch kennenlernt! Kommt mit, ich bring' euch zu meinem Micky!
Gern!
Gestattest du mir noch eine Frage, Rudi?
Wieso bewegen sich die Pedale denn von allein?
BRRR!
Na, so was. Hihi, ich hab' in der Eile ja ganz vergessen, den Motor abzustellen
Ein Hometrainer mit Motor? Wozu soll der denn eigentlich gut sein?
Sicher nicht zum Abspecken!
KLICK!

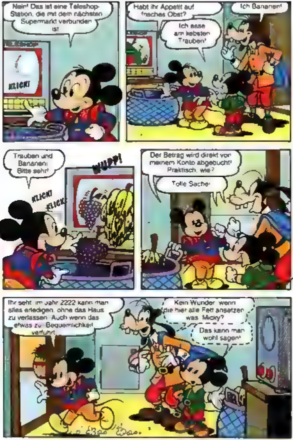

Kurz darauf
Gefällt euch meine fliegende Untertasse? Sie wird mit Sonnenenergie betrieben! Das ist praktisch, ökonomisch und umweltschonend!
Was ist euer Rudi von damals denn für ein Typ?
Ein netter Kerl! Wir sind gute Freunde!
Ein prima Kumpel! Er ist pausenlos am Arbeiten! Ein echtes Arbeitstier!
Arbeitstier? Igitt! Bei uns machen zum Glück die Roboter die ganze Arbeit!
VRRRRUMM
SURR!

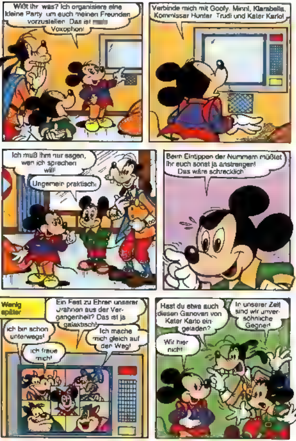
Sie arbeiten
...in der Fabrik, erledigen die Hausarbeit
und halten die Sportanlagen in Ordnung, obwohl keiner von uns mehr Sport treibt! Das ist viel zu anstrengend!
Aber ... was sollen dann die tollen Sportplätze?
Für die Roboter!
Sie spielen, und wir sehen uns die Spiele zu Hause bequem vom Sessel aus an!
FABRIK
TV

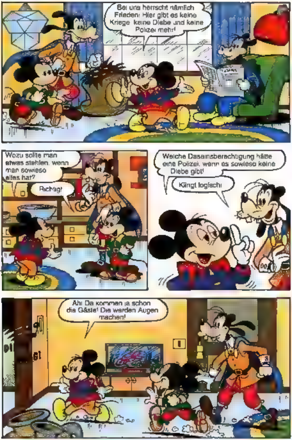
Wir sind da! Hier wohnt nämlich unser Micky!
Na, der wird aber Augen machen!
So was passiert schließlich nicht alle Tage!
Wenig später...
Hallo, Micky! Freut mich!
Hallo, Micky! Freut mich!
Hihihi
Es ist schon ein komisches Gefühl, wenn man plötzlich seinem Urahn begegnet! Man kommt sich vor, als stünde man vor einem Spiegel!
Wohl eher vor einem Zerrspiegel!

Na, wie gefällt es euch denn hier bei uns in der Zukunft?
Es ist merkwürdig! Aber wir haben ja noch kaum etwas gesehen!
Rudi hat uns gerade erst die Stadt von oben gezeigt!
Und überall haben wir Roboter gesehen!
Kommt, ich zeig' euch meine Wohnung! Sie ist äußerst komfortabel! Ihr werdet begeistert sein!
Hier die Küche ist verhältnismäßig einfach eingerichtet! Spülmaschine, Automatikherd, Kühlschrank, Kochroboter natürlich alles gesteuert von einem Computer!

Und hier ist mein Fitneßzenter!
Ist das auch ein motorbetriebener Hometrainer?
Logisch! Und falsche Gewichte!
Wer wird sich denn heutzutage noch ernsthaft anstrengen!
Das ist doch absolut lächerlich, was die hier unter Sport verstehen, oder?
Das kannst du laut sagen, Goofy!
Aber der Gipfel des Komforts ist das hier!
Ein einfacher Fernseher?

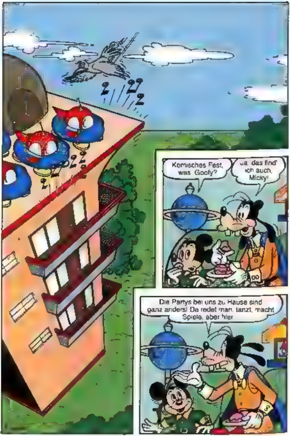

Nein! Das ist eine Teleshop-Station, die mit dem nächsten Supermarkt verbunden ist
KLICK!
Habt ihr Appetit auf frisches Obst?
Ich Bananen!
Ich esse am liebsten Trauben!
Trauben und Bananen! Bitte sehr!
KLICK!
KLICK!
WUPP!
Der Betrag wird direkt von meinem Konto abgebucht! Praktisch, wie?
Tolle Sache!
Ihr seht, im Jahr 2222 kann man alles erledigen, ohne das Haus zu verlassen. Auch wenn das etwas zur Bequemlichkeit verführt.
Kein Wunder, wenn die hier alle Fett ansetzen, was, Micky?
Das kann man wohl sagen!


Wißt ihr was? Ich organisiere eine kleine Party, um euch meinen Freunden vorzustellen. Das ist
Voxophon!
Verbinde mich mit Goofy, Minni, Klarabella, Kommissar Hunter, Trudi und Kater Karlo!
Ich muß ihm nur sagen, wen ich sprechen will!
Ungemein praktisch!
Beim Eintippen der Nummern müßtet ihr euch sonst ja anstrengen! Das wäre schrecklich!
Wenig später
Ein Fest zu Ehren unserer Urahnen aus der Vergangenheit? Das ist ja galaktisch!
Ich bin schon unterwegs!
Ich mache mich gleich auf den Weg!
Ich freue mich!
Hast du etwa auch diesen Ganoven von Kater Karlo eingeladen?
In unserer Zeit sind wir unversöhnliche Gegner!
Wir hier nicht!


Bei uns herrscht nämlich Frieden! Hier gibt es keine Kriege, keine Diebe und keine Polizei mehr!
Wozu sollte man etwas stehlen, wenn man sowieso alles hat?
Richtig!
Welche Daseinsberechtigung hätte eine Polizei, wenn es sowieso keine Diebe gibt!
Klingt logisch!
Ah! Da kommen ja schon die Gäste! Die werden Augen machen!

Hallo, Micky! Ich hab' einen leckeren Nachtisch für unser Fest mitgebracht!
Danke, meine Liebe
Hier sind ein paar Kisten Orangensaft, Micky! Ich hoffe, das reicht!
Aber Klarabella! Das wäre doch nicht nötig gewesen!
Das sind Micky und Goofy aus der Vergangenheit!
Oh! Das sind also die tollkühnen Zeitreisenden!
Oje! Richtig mitgenommen sehen sie aus!
Gibt's in eurem Zeitalter etwa nicht genug zu essen?
O doch, Minni!
Aber bei uns achten wir auf eine gute Figur!
Was? Das ist ja eine Frechheit!

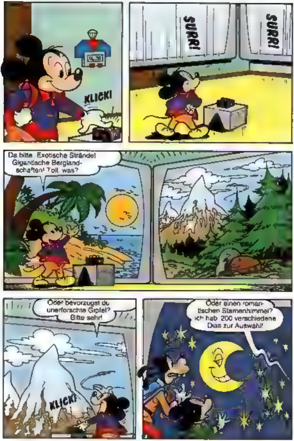
Willst du damit etwa sagen, daß wir zwei...
zu dick sind?
Aber nein, nur sehr wohlgenährt! Hehe!
Bravo, Micky! Das war wirklich taktvoll! Bei uns ist das Wort dick nämlich eine schwere Beleidigung!
Nun erzählt mal! Bleibt ihr länger hier bei uns in Entenhausen?
Schluck!
Seufz!
Das wissen wir nicht!
Wir sind nämlich rein zufällig im Jahr 2222 gelandet!
Vielleicht müssen wir auch für immer hier bleiben?!


Z Z Z Z
Z Z Z
Komisches Fest, was Goofy?
Ja, das find' ich auch, Micky!
Die Partys bei uns zu Hause sind ganz anders! Da redet man, tanzt, macht Spiele, aber hier

MJAM!
SCHMATZ!
SCHLUCK!
MAMPF!
...kennt man wohl nur Essen und Trinken
Was ist mit euch? Wollt ihr denn nicht mal probieren?
Ich bin satt!
Nein danke!
Na, sagt mal! Wollt ihr mich etwa auf meiner Torte sitzenlassen?
Ihr solltet euch wirklich langsam an unsere Gepflogenheiten gewöhnen!
Außerdem täte es euch gut, mehr zu essen! Ihr könntet ruhig ein paar Kilo zulegen!

Ja, jeder ist um das gesundheitliche Wohlergehen der Gäste bemüht.
Ein Stückchen Nußtorte?
Gefüllte Krapfen?
Mousse au chocolat?
Windbeutel gefällig?
Extrasüßer Orangensaft?
Wurgs
Du, mir ist schon etwas schlecht!
Schluck. Ächz! Mir auch Micky
Jetzt ist aber endgültig Schluß! Mir steht das süße Zeug bis zum Hals!
Mir auch!
Was haltet ihr von einem Verdauungs-spaziergang?
Was? Spaziergang?
Schrecklich!

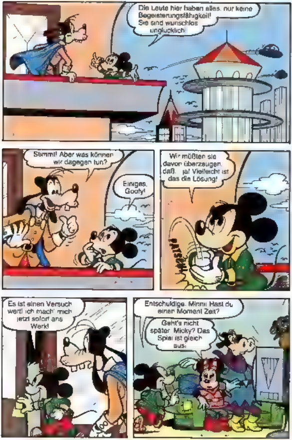
Kommt gar nicht in Frage!
Das ist viel zu anstrengend!
Du hast vielleicht komische Ideen, mein lieber Urahne!
Aber das macht doch Spaß! Frische Luft und eine schöne Landschaft
Genau! Da stimm ich ihm zu
Ich auch!
Eben! Das Auge will sich ja auch laben!
Unser Freund hat ganz recht!
Eine schöne Landschaft? Komm mal mit
Wohin?
Das rätst du nie! Komm und sieh's dir an!


KLICK!
SURR!
SURR!
Da bitte Exotische Strände! Gigantische Berglandschaften! Toll, was?
Oder bevorzugst du unerforschte Gipfel? Bitte sehr!
KLICK!
Oder einen romantischen Sternenhimmel? Ich hab 200 verschiedene Dias zur Auswahl!

Das hier ist eine grüne Oase inmitten der Sandwüste! Sagenhaft, was?
Danke! Laß gut sein, Micky!
KLICK!
Wir haben's uns anders überlegt!
KLICK!
Es reicht uns, wenn wir auf dem Balkon ein bißchen frische Luft schnappen dürfen!
Na schön!
SURR!
Aber gleich beginnt die Übertragung des Tennisfinales
Das wollt ihr doch nicht versäumen, oder?
Roboter gegen Roboter, richtig?
Na klar! Heute ist meine Mannschaft auf Sieg programmiert!
Und morgen ist es meine!

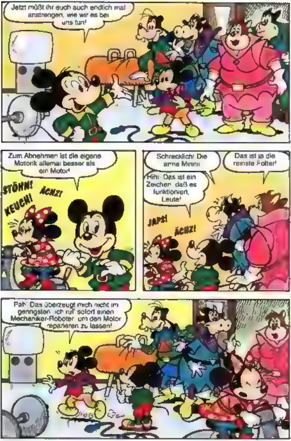
Nicht böse sein! Aber Goofy und ich würden uns lieber vom Balkon aus die Gegend ansehen, die kennen wir noch nicht!
Ihr wollt euch wohl unsere fantastische Welt von oben ansehen, wie?
Na ja, äh... das auch!
Komm, Goofy!
Die Lage ist alles andere als komisch!

Jedenfalls sitzen wir hier in dieser verqueren Zukunft fest!
Jau! Aber das ist nicht das Problem!
Wir müssen in erster Linie versuchen, uns wegen der Völlerei hier mit einem Vorrat an Bikarbonat einzudecken!
Willst du dich weiter an den Freßorgien beteiligen?
Worüber tuscheln die beiden da draußen?
Ich habe keine Ahnung! Sie sind so völlig anders als wir!
Ja! Viel zu mager und nervös!
So schlank wie die beiden müßte man sein! Seufz!
Machen wir uns keine Illusionen! Nur Professor Marlin kann uns wieder zurückholen!
Stimmt! Aber wenn wir schon mal in dieser Epoche gelandet sind, dann laß uns auch das Beste draus machen!


Die Leute hier haben alles, nur keine Begeisterungsfähigkeit! Sie sind wunschlos unglücklich!
Stimmt! Aber was können wir dagegen tun?
Einiges, Goofy!
Wir müßten sie davon überzeugen, daß... ja! Vielleicht ist das die Lösung!
PATSCH!
Es ist einen Versuch wert! Ich mach' mich jetzt sofort ans Werk!
Entschuldige, Minni! Hast du einen Moment Zeit?
Geht's nicht später, Micky? Das Spiel ist gleich aus!

Interassierst du dich tatsächlich für ein Match von dem du bereits das Ergebnis weißt, Minni?
Nein, aber
Los, steh mal auf!
He! Was fällt dir ein?
Antworte mir frank und frei! Würdest du nicht gerne ein paar Kilo abnehmen?
Und ob! Das ist sogar mein größter Wunsch!
Dann komm!
Uff! Langsam, du bist mir etwas zu dynamisch!
Satz dich da drauf!
Wieso denn?

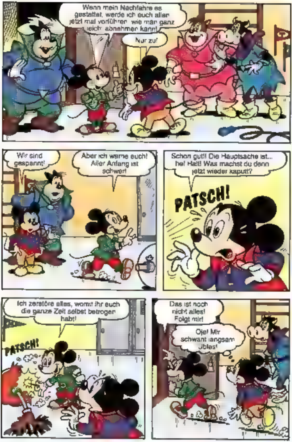
Frag nicht! Rauf mit dir auf den Hometrainer!
Von mir aus!
Aber das bringt doch nichts!
Wart's nur ab!
Jetzt kommt sie aber gleich ins Schwitzen!
Was soll das?
Schön weiterstrampeln! Ich weiß schon, was ich mache!
KNARSCH!
Huch!
Micky! Wieso hast du denn den Motor vom Hometrainer kaputtgemacht?
Nur zu eurem Besten!
Ächz! Stöhn!



Jetzt müßt ihr euch auch endlich mal anstrengen, wie wir es bei uns tun!
Zum Abnehmen ist die eigene Motorik allemal besser als ein Motor!
STÖHN!
ÄCHZ!
KEUCH!
Schrecklich! Die arme Minni!
Das ist ja die reinste Folter!
Hihi! Das ist ein Zeichen, daß es funktioniert, Leute!
JAPS!
ÄCHZ!
Pah! Das überzeugt mich nicht im geringsten. Ich ruf sofort einen Mechaniker-Roboter, um den Motor reparieren zu lassen!

Sie wünschen, mein Herr?
Ich brauche dringend einen
KRACKS!
Huch!
ZIPP!
Dürften wir vielleicht mal erfahren, was du eigentlich vorhast?
Ganz einfach! Ich nehme euch ein wenig von eurem Komfort!
Wenn mein Nachfahre seinen Hometrainer repariert haben will, muß er zu Fuß zur Werkstatt pilgern!
Zu Fuß? Entsetzlich!

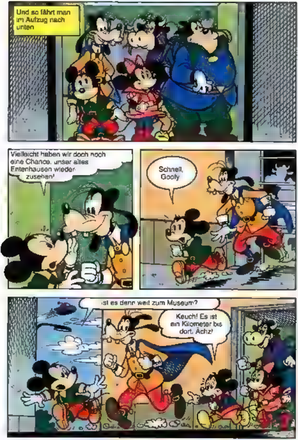
Juchhu! Es wirkt!
Ich habe in einer Viertelstunde schon 300 Gramm abgenommen!
Fantastisch! Das muß ich auch ausprobieren!
Einmalig!
Das ist ein Wunder! Wie kann ich dir nur danken?
Indem du mir einen Augenblick zuhörst!


Wenn mein Nachfahre es gestattet, werde ich euch allen jetzt mal vorführen, wie man ganz leicht abnehmen kann!
Nur zu!
Wir sind gespannt!
Aber ich warne euch! Aller Anfang ist schwer!
Schon gut! Die Hauptsache ist... he! Halt! Was machst du denn jetzt wieder kaputt?
PATSCH!
Ich zerstöre alles, womit ihr euch die ganze Zeit selbst betrogen habt!
PATSCH!
Das ist noch nicht alles! Folgt mir!
Oje! Mir schwant langsam Übles!

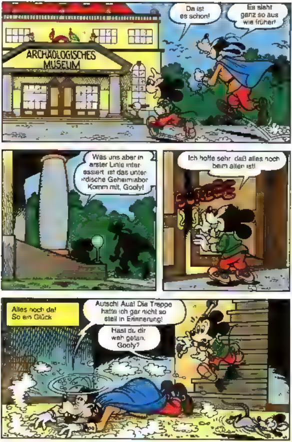
Als nächstes lassen wir den restlichen Kuchen verschwinden!
Gute Idee! Ich hab' nämlich schon wieder etwas Appetit.
Man gönnt sich ja sonst nichts!
Schluck! Ich glaube, unser Freund hat das etwas anders g
WUTSCH!
So! Weg damit!
O nein!
So! Jetzt ist der Fernseher dran!
Nein warte! Nicht den Fernseher!

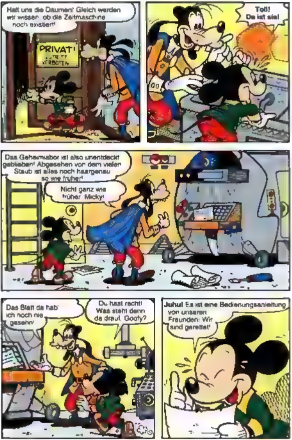
Ich geb' dir auch mein Wort, daß ich ihn nur vier Stunden täglich einschalte!
Sagen wir zwei, und ich fass' ihn!
Einverstanden! Zwei! Und keine Minute länger!
Gut! Jetzt lassen wir noch
Es reicht! Wir haben die Lektion gelernt!
Wir werden Ihrem Beispiel folgen! Das schwör' ich Ihnen!
Schluß mit der Pseudo-gymnastik!
Keinen Kuchen mehr!

Wir organisieren ein Fußballmatch im alten Stadion, Freunde
Und die Roboter nehmen wir nur noch als Schiedsrichter!
Habt ihr gesagt, altes Stadion? Wie alt denn genau?
Ungefähr so alt wie ihr
Wir halten alte Sachen nämlich in Ehren!
Die Gebäude aus eurer Zeit sind alle noch bestens erhalten!
Wir lassen sie von den Robotern instand halten!
Auch das Archäologische Museum?
Na klar! Wieso sollte gerade das eine Ausnahme sein?
Ich muß dich um einen großen Gefallen bitten! Könntest du mich sofort dorthin führen?
Aber gern!
Wir gehen natürlich zu Fuß!
Diesmal wär mir ein Fahrzeug lieber gewesen, aber ich will ihn nicht frustrieren!


Und so fährt man im Aufzug nach unten
Vielleicht haben wir doch noch eine Chance, unser altes Entenhausen wieder zusehen!
Schnell, Goofy
... ist es denn weit zum Museum?
Keuch! Es ist ein Kilometer bis dort. Ächz!

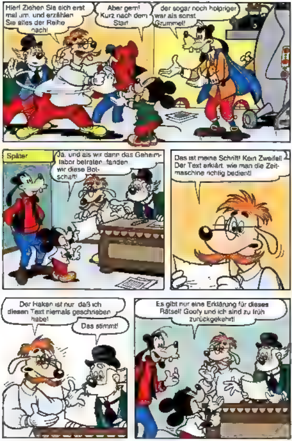
Keuch! Keuch! Immer geradeaus, am Ende der Straße! Japs!
Wir müssen uns beeilen, Goofy!
?
Wartet auf uns!
Tut mir leid, aber es ist sehr wichtig! Wir müssen dringend was kontrollieren!
KEUCH!
ÄCHZ!
SCHNAUF!
Ächz! Ich geb's auf! Wie kann man nur so ein Tempo vorlegen?
Eine Frage des Trainings, schätze ich!
Ich hab' in einem Lexikon gelesen, daß es zu ihrer Zeit Mode war, viel zu laufen!
ÄCHZ!
KEUCH!


ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM
Da ist es schon!
Es sieht ganz so aus wie früher!
Was uns aber in erster Linie interessiert, ist das unterirdische Geheimlabor. Komm mit, Goofy!
Ich hoffe sehr, daß alles noch beim alten ist!
Alles noch da! So ein Glück
Autsch! Aua! Die Treppe hatte ich gar nicht so steil in Erinnerung!
Hast du dir weh getan, Goofy?


Halt uns die Daumen! Gleich werden wir wissen, ob die Zeitmaschine noch existiert!
PRIVAT!
VERBOTEN
Toll! Da ist sie!
Das Geheimlabor ist also unentdeckt geblieben! Abgesehen von dem vielen Staub ist alles noch haargenau so wie früher!
Nicht ganz wie früher, Micky!
Das Blatt da hab' ich noch nie gesehn!
Du hast recht! Was steht denn da drauf, Goofy?
Juhu! Es ist eine Bedienungsanleitung von unseren Freunden: Wir sind gerettet!

Inzwischen, gut zwei Jahrhunderte vorher
Eins sag' ich Ihnen, Herr Kollege! Wenn Sie wenigstens versucht hätten, daran zu denken, nicht zu vergessen, mich zu erinnern, daß ich
Fangen Sie schon wieder an?
Diese sinnlose Diskussion geht jetzt schon über zwei Stunden!
Hm. Sie haben recht!
Schließen wir Frieden! Einverstanden?
Gut! Denken wir lieber an unsre zwei armen Freunde!
QUIETSCH
Seufz! Für immer verschollen in einer geheimnisvollen Zukunft!
Wer weiß, wo sie gelandet sind und welche Gefahren

Überraschung! Da sind wir!
Herr Maus!
Goofy!
Dann sind Sie also gar nicht gestartet?
Heißt das, wir haben uns ganz umsonst Sorgen um Sie gemacht?
Doch! Wir sind gestartet und gelandet!
Dank Ihrer Umsicht, Professor!
Uns die Gebrauchsanleitung der Zeitmaschine zurückzulassen war wirklich ein genialer Einfall!
Ohne sie säßen wir für immer im Jahre 2222 fest!
Tja, ehrlich gesagt,
haben wir nichts dergleichen unternommen, Freunde

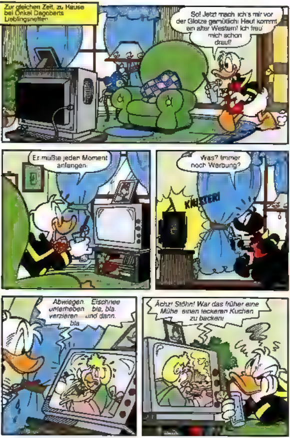

Hier! Ziehen Sie sich erst mal um, und erzählen Sie alles der Reihe nach!
Aber gern! Kurz nach dem Start
der sogar noch holpriger war als sonst
Grummel!
Später
Ja, und als wir dann das Geheimlabor betraten, fanden wir diese Botschaft!
Das ist meine Schrift! Kein Zweifel! Der Text erklärt, wie man die Zeitmaschine richtig bedient!
Der Haken ist nur, daß ich diesen Text niemals geschrieben habe!
Das stimmt!
Es gibt nur eine Erklärung für dieses Rätsel! Goofy und ich sind zu früh zurückgekehrt!

Auf jeden Fall ist es klar, daß Sie ihn noch schreiben werden, damit wir ihn dann 200 Jahre später finden können!
Damit stehen wir erneut vor einem Problem! Soll ich die Botschaft jetzt noch schreiben, oder nicht?
Nochmals schreiben geht nicht!
Hm... Sie haben recht, Kollege! Im Geflecht des Raum-Zeit-Kontinuums würden daraus dann zwei Botschaften werden
Komm, Goofy! Das können die beiden unter sich ausmachen
Stimmt aber
Weißt du, was? Jetzt gehen wir erst mal ordentlich essen, Goofy!
Au ja! Aber was Leichtes muß es sein! Wir wollen ja schließlich nicht solche Dickerchen werden wie unsere Nachfahren! Hihi!
ENDE

DAS ZAUBER-SPRAY
Walt Disney
Onkel Dagobert, bekanntlich der reichste Mann der Welt, sieht sich oft gezwungen, ungebetene Besucher unsanft an die frische Luft zu setzen
Raus mit Ihnen!
BUMM!
DD
DWOING!
D-1924

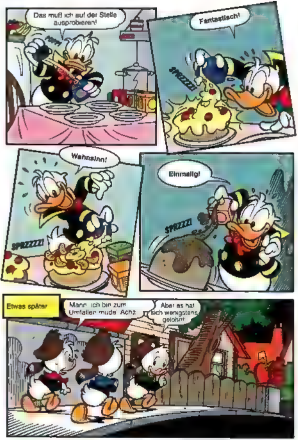
Auch heute, an einem Freitag, dem 13., weiß er sich nicht anders zu helfen
Ihr Spray interessiert mich nicht die Bohne!
Aber, ich bitte Sie, Herr Duck.
Dieses Zauber-Spray ist eine Weltneuheit! Das wird der Renner!
Das ist eine Sensation!
Also, was sagen Sie?
Das ist eine Goldgrube!
Ach ja? Ich sage: Nein!
Bedenken Sie: Schon mit ein paar lumpigen Millionen können Sie damit ein Vermögen machen.
Ein paar Millionen?
Ich denke nicht im Traum daran, diesen Unsinn zu finanzieren! Kapiert?

Außerdem sind Sprays bekanntlich umweltschädlich! Sie zerstören die Ozonschicht der Erde!
Na und?
Unsinn!
Was ist schon ein bißchen Ozon
gegen die Unmengen von Talern, die dadurch in
Ihre Kassen fließen
Grmpf!
Mir reicht's jetzt! Raus!
Dürfen wir Ihnen das Spray nicht mal kostenlos vorführen?
So können Sie sich ein Bild von unserer Erfindung machen!
Und wie wär's, wenn Sie vorher meine Erfindung testen?
Das neueste Druckluft-Absaugsystem! Und umweltverträglich dazu! Hihi
WUSCH!
Iiiih!
KLACK!

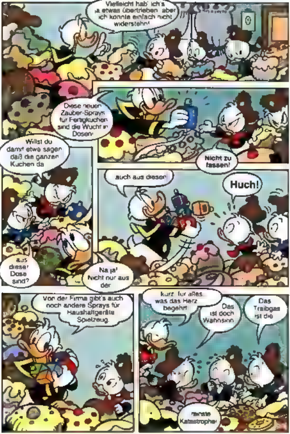

Zur gleichen Zeit, zu Hause bei Onkel Dagoberts Lieblingsneffen
So! Jetzt mach ich's mir vor der Glotze gemütlich! Heut kommt ein alter Western! Ich freu' mich schon drauf!
Er mußte jeden Moment anfangen.
Was? Immer noch Werbung?
KNISTER!
Abwiegen. Eischnee unterheben bla, bla. verzieren und dann. bla
Ächz! Stöhn! War das früher eine Mühe einen leckeren Kuchen zu backen!

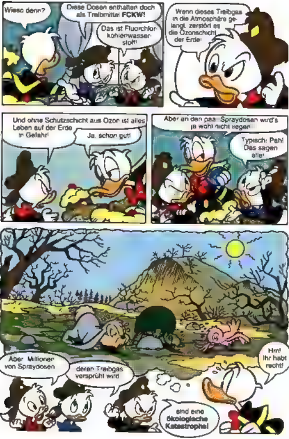
Doch das ist jetzt endgültig vorbei
?
denn jetzt gibt es das Zauber Spray
Was ist das denn?
Ein sanfter Druck auf den Sprühknopf und der fertige Kuchen steht auf dem Tisch!
Schmatz Fantastisch!
Quadratisch praktisch frisch auf den Tisch! Holen Sie sich das neue Spitzenprodukt der Firma Zauber Spray GmbH
WITSCH!
Seufz! Wie üblich! Ich bin mal wieder völlig pleite!
Moment mal irgendwo muß ich doch noch eine eiserne Reserve haben Wo denn nur

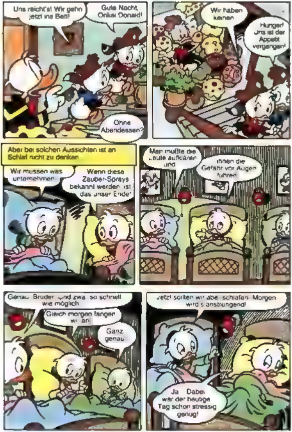
Na bitte! Ganze fünf Taler!
Jetzt aber los! Das müßte reichen für eins von diesen phänomenalen Zauber-Sprays!
ZIPP!
Es reicht tatsächlich.
Unglaublich! Diese Sprays sind noch dazu spottbillig! Das wird ein Festessen!
Für die fünf Taler hab ich gleich fünf Stück bekommen!
Käsesahne... Erdbeercreme... Apfel in Blätterteig... Schwarzwälder Kirsch... schmatz!

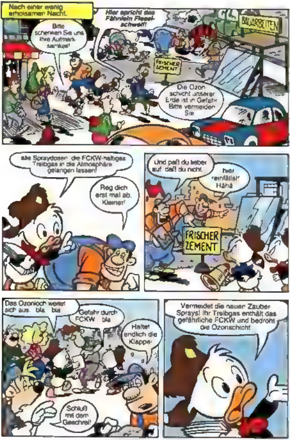

Das muß ich auf der Stelle ausprobieren!
Fantastisch!
SPRZZZ!
Wahnsinn!
Einmalig!
SPRZZZZ!
SPRZZZ!
Etwas später
Mann, ich bin zum Umfallen müde! Achz
Aber es hat sich wenigstens gelohnt!

Plakate kleben … Stand aufbauen … ich bin total geschafft!
Aber gerade wir als Pfadfinder müssen bei Umweltaktionen dabeisein!
Ihr habt ja gesehen, wie groß das Interesse der Leute ist!
Hoffentlich bleibt's so!
Es sieht ganz so aus! Wenn sogar Onkel Donald in letzter Zeit immer umweltbewußter wird, dann scheint wirklich jeder am Umdenken zu …
...Kreisch! O nein! Was ist das denn?
Ahem! Hallo, Kinder! Hehe!


Vielleicht hab' ich's ja etwas übertrieben, aber ich konnte einfach nicht widerstehn!
Diese neuen Zauber-Sprays für Fertigkuchen sind die Wucht in Dosen!
Nicht zu fassen!
Willst du damit etwa sagen, daß die ganzen Kuchen da
aus dieser Dose sind?
Na ja! Nicht nur aus der
auch aus dieser
Huch!
Von der Firma gibt's auch noch andere Sprays für Haushaltgeräte, Spielzeug,
kurz, für alles, was das Herz begehrt!
Das ist doch Wahnsinn
Das Treibgas ist die
reinste Katastrophe!


Wieso denn?
Diese Dosen enthalten doch als Treibmittel **FCKW**!
Das ist Fluorchlorkohlenwasserstoff!
Wenn dieses Treibgas in die Atmosphäre gelangt, zerstört es die Ozonschicht der Erde!
Und ohne Schutzschicht aus Ozon ist alles Leben auf der Erde in Gefahr!
Ja, schon gut!
Aber an den paar Spraydosen wird's ja wohl nicht liegen.
Typisch: Pah! Das sagen alle!
Aber Millionen von Spraydosen
deren Treibgas versprüht wird
sind eine **ökologische Katastrophe!**
Hm! Ihr habt recht!


Uns reicht's! Wir gehn jetzt ins Bett!
Gute Nacht, Onkel Donald!
Ohne Abendessen?
Wir haben keinen
Hunger! Uns ist der Appetit vergangen!
Aber bei solchen Aussichten ist an Schlaf nicht zu denken
Wir mussen was unternehmen
Wenn diese Zauber-Sprays bekannt werden, ist das unser Ende!
Man mußte die Leute aufklären und
ihnen die Gefahr vor Augen führen
Genau, Bruder, und zwar so schnell wie möglich
Gleich morgen fangen wir an
Ganz genau
Jetzt sollten wir aber schlafen. Morgen wird's anstrengend!
Ja. Dabei war der heutige Tag schon stressig genug!

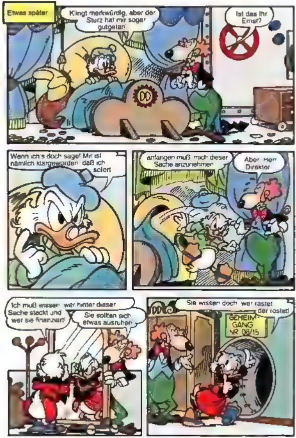


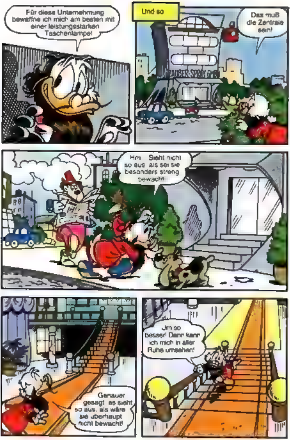
Nach einer wenig erholsamen Nacht.
Bitte schenken Sie uns Ihre Aufmerksamkeit!
Hier spricht das Fähnlein Fieselschweif!
BAUARBEITEN
FRISCHER ZEMENT
Die Ozonschicht unserer Erde ist in Gefahr. Bitte vermeiden Sie
alle Spraydosen, die FCKW-haltiges Treibgas in die Atmosphäre gelangen lassen!
Reg dich erst mal ab, Kleiner!
Und paß du lieber auf, daß du nicht
hier reinfällst! Hähä
FRISCHER ZEMENT
Das Ozonloch weitet sich aus... bla... bla
Gefahr durch FCKW... bla
Haltet endlich die Klappe!
Schluß mit dem Geschrei!
Vermeidet die neuen Zauber-Sprays! Ihr Treibgas enthält das gefährliche FCKW und bedroht die Ozonschicht

ZAUBERSPRAY
aber nicht den Geldbeutel! Für jede Arbeit, jedes Hobby, jeden Geschmack!
Stimmt das wirklich?
Das wär ja der Hammer!
Schluck!
Vielleicht gibt's das auch für [redacted]ment!
Das ist ja der volle Wahnsinn, Mann
Das Zeug besorgen wir uns! Los!
Ich bin der erste!
Her mit dem Spray!
Her mit dem Spray!
Her mit dem Spray!
Her mit dem Spray!
KRACKS!
KLIRR!
Ich fass'
es nicht!
FLATSCH!
PITSCH!
PATSCH!

Doch nicht nur Tick, Trick und Track sind besorgt
Grummel... grummel... der Umsatz dieses komischen Zauber-Sprays nimmt allmählich besorgniserregende Formen an!
Kein Wunder! Der Preis ist lächerlich niedrig und der Absatz demnach reißend!
Wenn das so weitergeht, sind meine Podukte bald nicht mehr konkurrenzfähig! He
KNIRSCH!
Ich faaalle!
KRACKS!
Hilfe!

RUMMMS!
Ach du Schreck!
Wenn bloß dem Chef nichts passiert ist?!
Ich komme scho
...oooh!
Aua! Äh... alles in Ordnung, Herr Direktor?

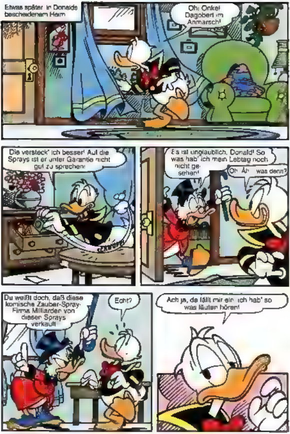

Etwas später
Klingt merkwürdig, aber der Sturz hat mir sogar gutgetan!
Ist das Ihr Ernst?
Wenn ich's doch sage! Mir ist nämlich klargeworden, daß ich sofort
anfangen muß, mich dieser Sache anzunehmen!
Aber, Herr Direktor!
Ich muß wissen, wer hinter dieser Sache steckt und wer sie finanziert!
Sie sollten sich etwas ausruhen!
Sie wissen doch: wer rastet, der rostet!
GEHEIM-GANG NR. 08/15



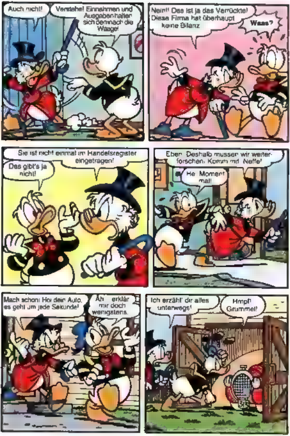
Für diese Unternehmung bewaffne ich mich am besten mit einer leistungsstarken Taschenlampe!
Und so
Das muß die Zentrale sein!
Hm... Sieht nicht so aus, als sei sie besonders streng bewacht!
Genauer gesagt, es sieht so aus, als wäre sie überhaupt nicht bewacht!
Um so besser! Dann kann ich mich in aller Ruhe umsehen!

Inzwischen im Rathaus
Die Lage ist äußerst bedenklich, Herr Bürgermeister!
Sie meinen diese neuen Zauber-Sprays, wie?
FSSSST!
FSSSST!
ZAUBER-SPRAY RIESEN-PACKUNG
001
Ja. Die Leute sind ganz wild auf die Dinger, weil sich alles Mögliche damit fabrizieren läßt!

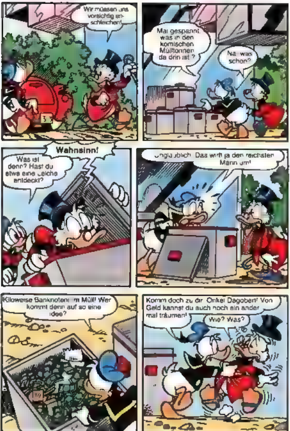
Nicht auszudenken, was damit der Ozonschicht unserer Erde angetan wird!
Hm
Sie müssen den Verkauf dieser Sprays sofort verbieten lassen!
Ja, das stimmt!
Je schneller desto besser!
Gut! Wir werden sofort eine Notverordnung verlassen!
Außerdem werden wir den bürokratischen Verwaltungsaufwand umgehen!
Seufz
Reicht Ihnen das noch nicht? Haben Sie weitere Vorschläge?
Nein, schon gut!
Ole! E... scheint wohl vergessen zu haben, daß die letzte Maßnahme dieser Art ganze sieben Jahre brauchte, bis sie zur Anwendung kam!


Etwas später in Donalds bescheidenem Heim
Oh! Onkel Dagobert im Anmarsch!
Die versteck' ich besser! Auf die Sprays ist er unter Garantie nicht gut zu sprechen!
Es ist unglaublich, Donald! So was hab' ich mein Lebtag noch nicht gesehen!
Oh... Äh... was denn?
Du weißt doch, daß diese komische Zauber-Spray-Firma Milliarden von diesen Sprays verkauft!
Echt?
Ach ja, da fällt mir ein, ich hab' so was läuten hören!

Die Dinger gehn weg wie die warmen Semmeln! Das ist auch kein Wunder bei dem Preis!
Sind die nicht teuer?
Ah was! Die sind fast umsonst!
Sag bloß! Dann sollte man sich direkt mal so ein Spray kaufen, wie?
Donald! Ich warne dich!
Sollte doch nur ein kleiner Scherz sein! Hihi!
Unterbrich mich nicht dauernd! Ich habe mich gerade in der Zentrale der Firma umgesehen!
Ich wollte nämlich wissen, wie ihre Bilanz aussieht!
Und? Wie ist sie?
Die Geschäfte laufen zwar glänzend, aber es wird überhaupt kein Gewinn gemacht!
Dann machen sie also Verluste?


Auch nicht!
Verstehe! Einnahmen und Ausgaben halten sich demnach die Waage!
Nein!! Das ist ja das Verrückte! Diese Firma hat überhaupt keine Bilanz
Waas?
Sie ist nicht einmal im Handelsregister eingetragen!
Das gibt's ja nicht!
Eben. Deshalb müssen wir weiterforschen. Komm mit, Neffe!
He! Moment mal!
Mach schon! Hol dein Auto, es geht um jede Sekunde!
Äh ... erklär mir doch wenigstens.
Ich erzähl' dir alles unterwegs!
Hmpf! Grummel!

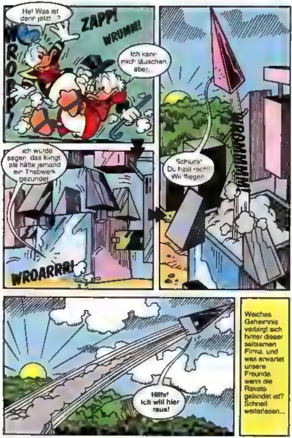
Einige Kilometer später
Nach den Unterlagen, die ich in ihrer Zentrale gefunden habe, müßten wir jetzt gleich an der geheimen Produktionsstätte angelangt sein
Aha! Da ist sie ja!
Schluck! Ein merkwürdiger Bau!
Huch! Das sieht eher aus wie ein Kunstwerk
Laß das Auto besser hier hinter den Büschen stehen!



Wir müssen uns vorsichtig anschleichen!
Mal gespannt, was in den komischen Mülltonnen da drin ist?
Na, was schon?
Wahnsinn!
Was ist denn? Hast du etwa eine Leiche entdeckt?
Unglaublich. Das wirft ja den reichsten Mann um!
Kiloweise Banknoten im Müll! Wer kommt denn auf so eine Idee?
Komm doch zu dir, Onkel Dagobert! Von Geld kannst du auch noch ein andermal träumen!
Wie? Was?

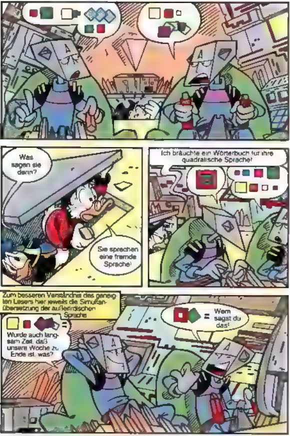
Die armen verlorenen Schätzchen! Wer bringt denn so was übers Herz? Ich muß sie retten
Bleib da!
Man darf uns hier nicht entdecken! Außerdem gehört das Geld nicht dir! Vergiß das nicht!
Ächz! Seufz
Die Tür da ist unverschlossen
Dann laß uns schnell reingehen. Seufz
Komische Maschine. Die sieht irgendwie aus wie eine von diesen eckigen Spraydosen
Huch So was!

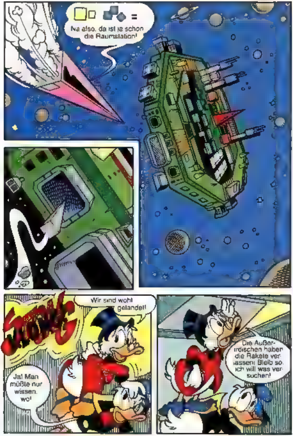
Das muß die Anlage sein, mit der sie ihre Wundersprays herstellen Donald!
Psst! Leise!
Hast du gehört? Das waren Schritte! Ich glaube, da kommt jemand!
Echt? Oje!
Tatsächlich! Da!
Auweia! Nichts wie weg, Donald!
Los verstecken wir uns
Das war knapp! Ich hoffe sie haben uns nicht gesehen!
Was ist das für ein Geräusch?
KLONG!
Die Tür ist blockiert! Jetzt sitzen wir in der Falle!

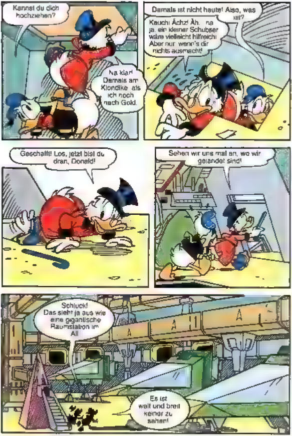

He! Was ist denn jetzt ?
ZAPP!
WRUMM!
WROOPP!
Ich kann mich täuschen, aber...
Ich würde sagen, das klingt, als hätte jemand ein Triebwerk gezündet!
WROARRR!
Schluck! Du hast recht! Wir fliegen!
WROMMMMM!
Hilfe! Ich will hier raus!
Welches Geheimnis verbirgt sich hinter dieser seltsamen Firma, und was erwartet unsere Freunde, wenn die Rakete gelandet ist? Schnell weiterlesen...

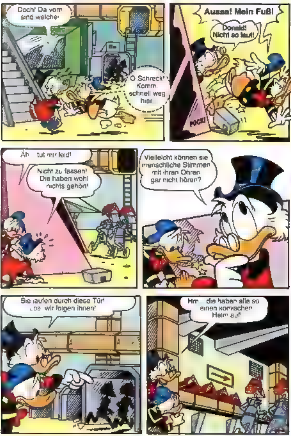
Laß gefälligst dieses Geschrei Donald!
Soll ich vielleicht vor Freude jubeln?
Sehen wir lieber mal nach was hinter dieser Luke ist
?
Laß mich auf deine Schultern steigen!
He! Sachte!
Psst Da ist jemand! Auweia!
Da vorn sitzen zwei Typen, die.
Schluck!

Da-das ist ja unglaublich! Die haben Köpfe aus Metall
Waas?!
Aber dann sind das
...Außerirdische! Hilfe! Ich will hier raus!
He! Spinnst du? Sprich leise, oder sollen die uns hören?
Los, heb mich noch mal rauf! Aber halt gefälligst still! Klar?

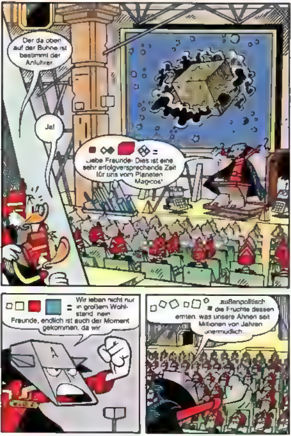

Was sagen sie denn?
Sie sprechen eine fremde Sprache!
Ich bräuchte ein Wörterbuch für ihre quadratische Sprache!
Zum besseren Verständnis des geneigten Lesers hier jeweils die Simultanübersetzung der außerirdischen Sprache
Wurde auch langsam Zeit, daß unsere Woche zu Ende ist, was?
Wem sagst du das!

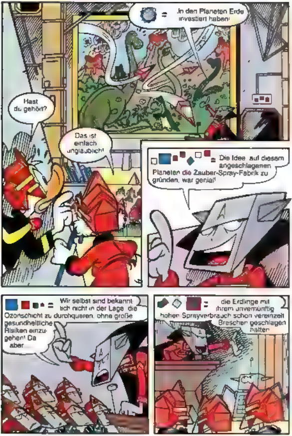

Na also, da ist ja schon die Raumstation!
Wir sind wohl
gelandet!
Ja! Man müßte nur wissen, wo!
Die Außerirdischen haben die Rakete verlassen! Bleib so. Ich will was versuchen!


Kannst du dich hochziehen?
Na klar! Damals am Klondike, als ich noch nach Gold.
Damals ist nicht heute! Also, was ist?
Keuch! Ächz! Äh... na ja, ein kleiner Schubser wäre vielleicht hilfreich! Aber nur, wenn's dir nichts ausmacht!
Geschafft! Los, jetzt bist du dran, Donald!
Sehen wir uns mal an, wo wir gelandet sind!
Schluck! Das sieht ja aus wie eine gigantische Raumstation im All!
Es ist weit und breit keiner zu sehen!

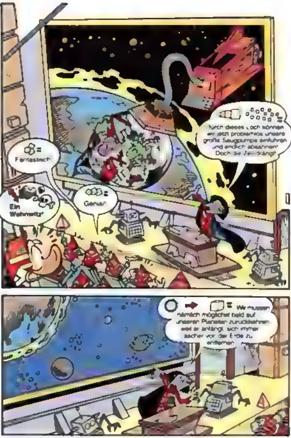

Doch! Da vorn sind welche!
O Schreck! Komm, schnell weg hier!
Auaaa! Mein Fuß!
Donald! Nicht so laut!
POCK!
Äh ... tut mir leid!
Nicht zu fassen! Die haben wohl nichts gehört!
Vielleicht können sie menschliche Stimmen mit ihren Ohren gar nicht hören?
Sie laufen durch diese Tür! Los, wir folgen ihnen!
Hm ... die haben alle so einen komischen Helm auf!

Hier liegen jede Menge von diesen Helmen!
Los! Wir setzen uns jeder einen auf!
So! Damit sind wir nicht so leicht zu erkennen!
Na so was!
Ich glaube, ich verstehe plötzlich ihre Sprache!
Ich auch! Verrückt!
Besser, wir beeilen uns! Der Vortrag fängt gleich an!
Merkst du was? Die Helme liefern uns quasi die Simultanübersetzung!
Ja, genau!
Los, komm mit. Wir müssen den beiden folgen! Der Vortrag könnte einiges erklären, Donald!


Der da oben auf der Buhne ist bestimmt der Anführer
Ja!
Liebe Freunde! Dies ist eine sehr erfolgversprechende Zeit für uns vom Planeten Magicos!
Wir leben nicht nur in großem Wohlstand, nein
Freunde, endlich ist auch der Moment gekommen, da wir
außenpolitisch die Früchte dessen ernten, was unsere Ahnen seit Millionen von Jahren unermüdlich

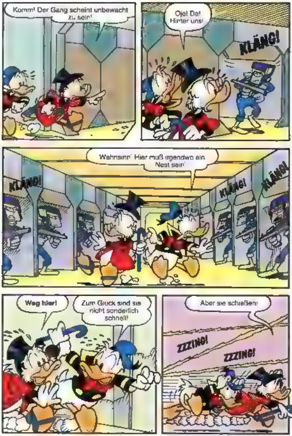

= In den Planeten Erde investiert haben!
Hast du gehört?
Das ist einfach unglaublich!
= Die Idee, auf diesem angeschlagenen Planeten die Zauber-Spray-Fabrik zu gründen, war genial!
= Wir selbst sind bekanntlich nicht in der Lage, die Ozonschicht zu durchqueren, ohne große gesundheitliche Risiken einzugehen! Da aber ...
= die Erdlinge mit ihrem unvernünftig hohen Sprayverbrauch schon vereinzelt Breschen geschlagen hatten

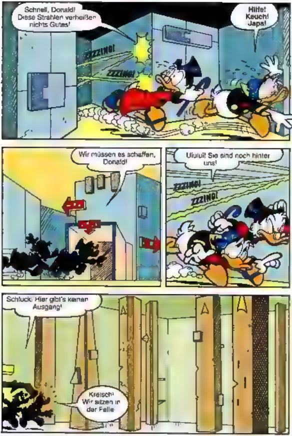
= ...bestand für unsere Agenten die Chance, ungefährdet mit ihren kleinen wendigen Raketen zur Erdoberfläche vorzudringen!
So was! Ich hör' wohl nicht recht?
Mein Helm tickt wohl nicht richtig?
= Von da an war bei unserem Know-how im High-Tech-Bereich der Bau der Produktionsanlagen der Spray-Fabrik nur noch ein Kinderspiel!
= Den Rest haben sie freundlicherweise selbst übernommen!
Knirsch!
Dem werd' ich
Halt, Donald! Vergiß nicht man darf uns nicht entdecken!
= Ja, die Erdlinge haben uns mit dem milliardenfachen Gebrauch unserer Sprays kostenlos ein Loch in die Ozonschicht gesprüht!


Durch dieses Loch können wir jetzt problemlos unsere große Saugpumpe einführen und endlich absahnen! Doch die Zeit drängt!
Fantastisch!
Ein Wahnwitz!
Genial!
Wir müssen nämlich möglichst bald auf unseren Planeten zurückkehren, weil er anfängt, sich immer rascher von der Erde zu entfernen.

Daher bleiben uns nur noch wenige Tage für die Emis
aber das muß ausreichen!
Juchhu!
Hurra!
Wir mussen unsere Erde unbedingt vor dem Zugriff dieser Schurken schützen
Ja, aber wie denn?
n allererster Linie müssen wir zusehen, daß wir unbemerkt nach Hause gelangen!
Allerdings! Oje!
Runter mit den Dingern! Die brauchen wir nicht mehr!
Genau! Schluck! Auweia!

Alarm! Alarm! Ein verdächtiges Geräusch!
Alter Tolpatsch! Jetzt haben sie uns gehört!
Erst waren sie noch völlig taub, und jetzt hören sie das kleinste Geräusch
Ja, denn es war ein metallisches Geräusch!
Offensichtlich sind ihre Ohren lediglich in der Lage, metallische Geräusche wahrzunehmen!
Unter uns sind Fremdlinge. Es sind bestimmt Spione!
Ihr müßt sie verfolgen! Schnell!
Sofort Chef!

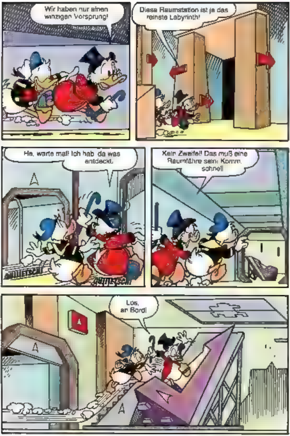

Komm! Der Gang scheint unbewacht zu sein!
Oje! Da! Hinter uns!
KLÄNG!
Wahnsinn! Hier muß irgendwo ein Nest sein!
KLÄNG!
KLÄNG!
KLÄNG!
Weg hier!
Zum Glück sind sie nicht sonderlich schnell!
Aber sie schießen!
ZZZING!
ZZZING!

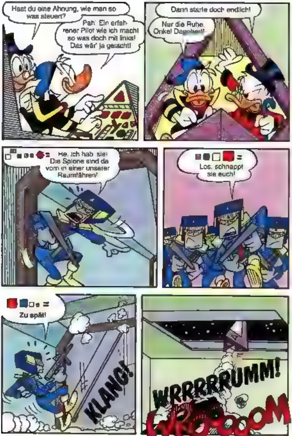


Schnell, Donald! Diese Strahlen verheißen nichts Gutes!
ZZZZING!
ZZZING!
Hilfe! Keuch! Japs!
Wir müssen es schaffen, Donald!
Uiuiui! Sie sind noch hinter uns!
ZZZING!
ZZZING!
Schluck! Hier gibt's keinen Ausgang!
Kreisch! Wir sitzen in der Falle!

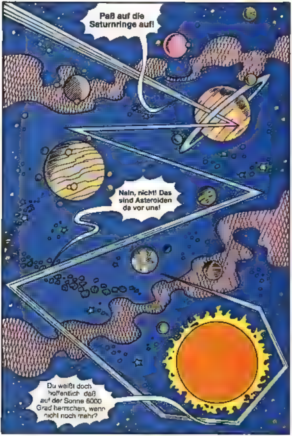
Gleich werden sie uns schnappen!
Wenn wir wenigstens eine Waffe hätten!
He, was hab' ich denn da?
Na, was denn?
Das ist doch eine von diesen grauenvollen Spraydosen?
Äh... ähem... ja!
Daisy wollte nämlich einen neuen Spiegel für ihr Wohnzimmer, da dachte ich
Aha! Ein Spiegelspray, wie?
Gib schon her! Wir schlagen sie mit ihren eigenen Waffen!
Aaah! Da sind sie!
Lauf so schnell du kannst, Donald!

Wozu sollen die Spiegel gut sein?
SPRÜH!
Das siehst du gleich!
SPRÜH!
SPRÜH!
SPRÜH!
Achtung! Sie haben sich vermehrt!
Sie sind überall! Ich kann keinen von ihnen erwischen! Es sind zu viele!
Hihi! Der Trick hat funktioniert, Donald! Sie wissen nicht mehr, wer von uns echt ist!
KARACKS!
ZZZZING!
ZZZZING!

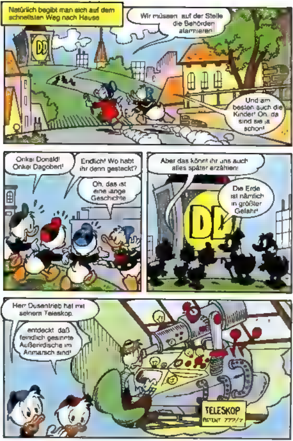

Wir haben nur einen winzigen Vorsprung!
Diese Raumstation ist ja das reinste Labyrinth!
He, warte mal! Ich hab da was entdeckt.
Kein Zweifel! Das muß eine Raumfähre sein! Komm, schnell!
Los, an Bord!


Hast du eine Ahnung, wie man so was steuert?
Pah! Ein erfahrener Pilot wie ich macht so was doch mit links! Das wär' ja gelacht!
Dann starte doch endlich!
Nur die Ruhe, Onkel Dagobert!
He, ich hab' sie! Die Spione sind da vorn in einer unserer Raumfähren!
Los, schnappt sie euch!
Zu spät!
KLANG!
WRRRRRUMM!
WROOOOM

= Egal! Die haben sowieso keine Chance! Ihre verrückte Erde können sie nicht mehr retten!
= Vorausgesetzt, daß sie überhaupt heil dort ankommen! Das Ding ist nicht leicht zu steuern!
So ist es.
Donald! Was treibst du denn eigentlich?
Heha, äh... Moment. Ich hab's gleich!
Ich muß mich erst mit den Instrumenten vertraut machen!
Grmbl!
Dann beeil dich gefälligst und spiel nicht rum!
Klar doch! Hm... der Hebel da ist ganz bestimmt ..
der Gashebel. Los geht's! Juhu!


Paß auf die Saturnringe auf!
Nein, nicht! Das sind Asteroiden da vor uns!
Du weißt doch hoffentlich, daß auf der Sonne 6000 Grad herrschen, wenn nicht noch mehr?

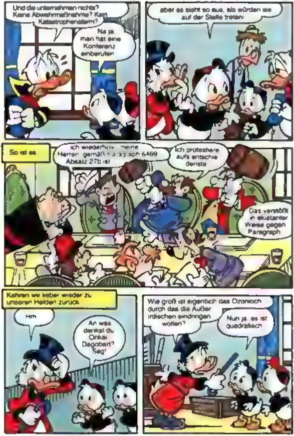
Donald! Brems doch endlich! Ich möchte ganz gerne zu Hause heil ankommen!
Nur keine Angst Onkel Dagobert! Landen werden wir so oder so!
KARACKS!
Siehst du? Hat doch alles hingehauen. Hihi!
Na ja! Hmpf!
Und gelandet sind wir fast vor der Haustür, wie? Grrr!
ENTENHAUSEN
LANDSTRASSE
ENTENHAUSEN
ABKÜRZUNG



Natürlich begibt man sich auf dem schnellsten Weg nach Hause
Wir müssen auf der Stelle die Behörden alarmieren!
Und am besten auch die Kinder! Oh, da sind sie ja schon!
Onkel Donald! Onkel Dagobert!
Endlich! Wo habt ihr denn gesteckt?
Oh, das ist eine lange Geschichte
Aber das könnt ihr uns auch alles später erzählen!
Die Erde ist nämlich in größter Gefahr!
Herr Düsentrieb hat mit seinem Teleskop...
...entdeckt, daß feindlich gesinnte Außerirdische im Anmarsch sind!
TELESKOP
PATENT 777/7

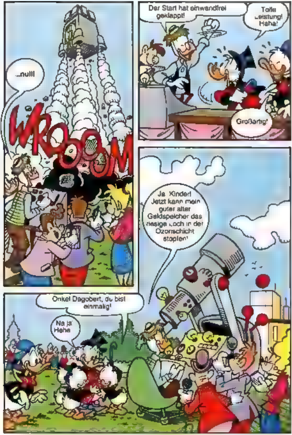
Das entspricht leider den Tatsachen, Kinder! Wir wissen Bescheid!
Wir haben die Außerirdischen nämlich persönlich kennengelernt!
Nachdem man kurz berichtet hat, schreitet man zur Tat.
Wir müssen sofort zu Herrn Düsentrieb!
Aber:
Die Erde retten? Das ist leider unmöglich.
Was sagen Sie da?
Na, hören Sie mal, Herr Düsentrieb! Für ein Genie wie Sie ist nichts unmöglich!
Ja, aber die Zeit ist zu knapp!
Die große Pumpe befindet sich bereits ganz in der Nähe unseres Planeten und wird in Kürze in Aktion treten.
Es ist nur noch eine Frage von Stunden, höchstens Tagen, bis sie uns alle einsaugt!
Schluck!

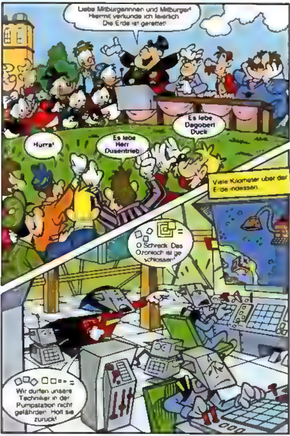
Ich habe zwar bereits Ozonschilder zur Abwehr der Außerirdischen konstruiert, aber ...
... ich bräuchte eine Art Riesenkorken, auf den ich sie montieren könnte!
Wenn man diesen Korken gezielt in Richtung Ozonloch abfeuern würde, könnte man es damit stopfen!
Aber stellen Sie sich die Unmengen an Arbeitsmaterial vor, die man für einen Korken in dieser Größenordnung bräuchte!
Hm...
Habt ihr denn schon die Behörden alarmiert?
Klar, Onkel Donald!

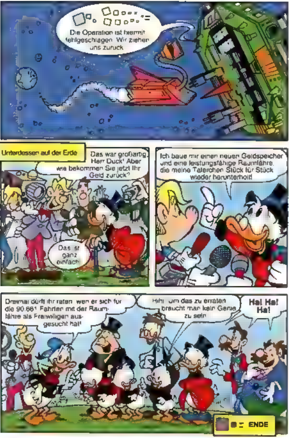

Und die unternehmen nichts? Keine Abwehrmaßnahme? Kein Katastrophenalarm?
Na ja, man hat eine Konferenz einberufen
aber es sieht so aus, als würden sie auf der Stelle treten!
So ist es
Ich wiederhole meine Herren gemäß Paragraph 6469 Absatz 27b ist
Ich protestiere aufs entschiedenste
Das verstößt in eklatanter Weise gegen Paragraph
Kehren wir lieber wieder zu unseren Helden zurück
Hm
An was denkst du Onkel Dagobert? Sag!
Wie groß ist eigentlich das Ozonloch durch das die Außerirdischen eindringen wollen?
Nun ja, es ist quadratisch

und hat eine Seitenlänge von 33,33 Metern!
Was? Seid ihr da ganz sicher?
Absolut!
Ich hab' es persönlich mehrfach ausgemessen!
Großartig! Hehe!
Diese Übereinstimmung scheint ein Wink des Schicksals zu sein!
Was soll das?
Ich weiß jetzt, wie wir unsere Erde retten können!
Im Ernst? Toll!
Hurra!
Doch dazu brauche ich die Hilfe eines Experten! Hören Sie zu, Herr Düsentrieb: Bla, bla, bla.
...dann montieren Sie bla, bla, bla... so daß... bla, bla, bla.
Das müßte gehen!
Juchhu!

Und so, im Rekordtempo.
Unglaublich! Der alte Geizkragen will tatsächlich seinen geliebten Geldspeicher opfern ...
... um damit das Ozonloch zu schließen und die Erde vor der Gier der Außerirdischen zu retten!
Und diese zufällige Übereinstimmung zwischen den Abmessungen des Geldspeichers und denen des Ozonlochs! Das ist geradezu unglaublich!
Da! Herr Düsentrieb hat bereits mit dem Countdown begonnen!
...drei... zwei... eins.

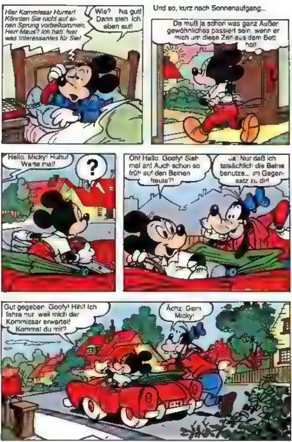

...null!
WROOOM
Der Start hat einwandfrei geklappt!
Tolle Leistung! Haha!
Großartig!
Ja, Kinder! Jetzt kann mein guter alter Geldspeicher das riesige Loch in der Ozonschicht stopfen!
Onkel Dagobert, du bist einmalig!
Na ja Hehe


Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger! Hiermit verkünde ich feierlich: Die Erde ist gerettet!
Es lebe Dagobert Duck!
Es lebe Herr Düsentrieb!
Hurra!
Viele Kilometer über der Erde indessen.
O Schreck! Das Ozonloch ist geschlossen!
Wir dürfen unsere Techniker in der Pumpstation nicht gefährden. Holt sie zurück!


Die Operation ist hiermit fehlgeschlagen. Wir ziehen uns zurück.
Unterdessen auf der Erde
Das war großartig, Herr Duck! Aber wie bekommen Sie jetzt Ihr Geld zurück?
Das ist ganz einfach!
Ich baue mir einen neuen Geldspeicher und eine leistungsfähige Raumfähre, die meine Talerchen Stück für Stück wieder herunterholt!
Dreimal dürft ihr raten, wen er sich für die 90.661 Fahrten mit der Raumfähre als Freiwilligen ausgesucht hat!
Hihi! Um das zu erraten, braucht man kein Genie zu sein!
Ha! Ha! Ha!
ENDE

GAUNER GEGEN GAUNER
Walt Disney
Die Nacht ist schwarz, die Straßen sind verlassen.
Juwelier
... die besten Voraussetzungen also, um ein Ding zu drehen.
Mann, was für Klunker! Und gleich sind sie mein!

Harr! Harr! Das war mit Abstand der leichteste Coup meiner Laufbahn. und der lohnendste dazu!
KLONG!
Umpf!
PLATSCH!
KLING!
KLANG!
DILING!
TSCHILP!
TSCHILP!
TSCHILP!
KLINGLING!
KLINGLING!


Hier Kommissar Hunter! Könnten Sie nicht auf einen Sprung vorbeikommen, Herr Maus? Ich hab' hier was Interessantes für Sie!
Wie? Na gut! Dann steh' ich eben auf!
Und so, kurz nach Sonnenaufgang...
Da muß ja schon was ganz Außergewöhnliches passiert sein, wenn er mich um diese Zeit aus dem Bett holt.
Hallo, Micky! Huhu! Warte mal!
?
Oh! Hallo, Goofy! Sieh mal an! Auch schon so früh auf den Beinen heute?!
Ja! Nur daß ich tatsächlich die Beine benutze... im Gegensatz zu dir!
Gut gegeben, Goofy! Hihi! Ich fahre nur, weil mich der Kommissar erwartet! Kommst du mit?
Ächz. Gern, Micky!

Guten Morgen zusammen! Oh, was sehe ich denn da? Der gute Kater Karlo in Handschellen? Wie nett!
Wir haben ihn auf frischer Tat ertappt, wie man so sagt
Buhu!
Darf ich Ihnen Herrn Goldstein vorstellen, Herr Maus? Er ist Juwelier und besitzt das größte Schmuckgeschäft der Stadt!
Aus der Anwesenheit von Herrn Goldstein und aus der Tatsache, daß Kater Karlo Handschellen trägt, darf ich wohl schließen, daß er
Sehr richtig!
Sehen Sie!
Das ist das Juweliergeschäft von Herrn Goldstein

...und das ist unser Freund bei der Arbeit!
Haben Sie gut aufgepaßt? Und nun hören Sie sich Kater Karlos Story mal an!
Hm, also gut!
Seufz!... Niemand will mir glauben! Dabei hat sich alles so abgespielt, wie ich's erzählt habe! Es fing gestern morgen an, als ich ...

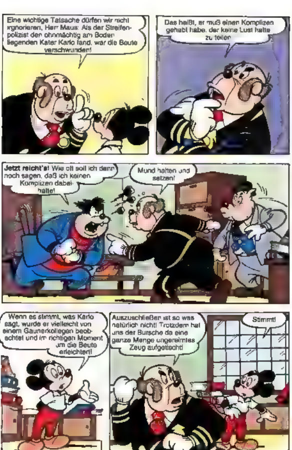
das Frühstück für Trudi und mich zubereitete. Da ... he! Was gibt's denn da zu grinsen?
Nichts! Nichts. Erzähl nur weiter!
Da ging ich rasch nach der Post sehen!
Ich hätt's mir ja denken können! Nichts als Rechnungen ... fürs Telefon, fürs Wasser, für den Strom ... und jede Menge Werbung!
Pah! Das Päckchen hier gehört mir gar nicht! Es ist für einen gewissen Goldstein.
Moment mal! Goldstein?! Ist das nicht das große Juweliergeschäft im Zentrum von Entenhausen?
Aber sicher! Und wie heißt der Absender? „Secura-Sicherheitssysteme“! Ich werd' verrückt!

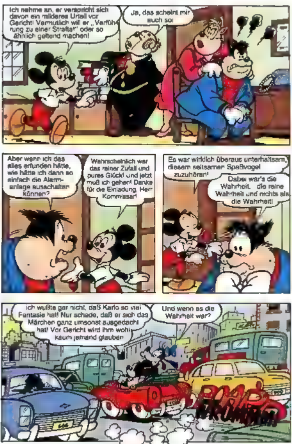
Im ersten Moment dachte ich ernsthaft daran, den Umschlag ungeöffnet an seinen Empfänger weiterzuleiten ... Aber meine Neugier war stärker
Und so ...
Hm mal sehen!
Nicht zu fassen! Die Schaltpläne der Alarmanlage im Juweliergeschäft Goldstein!
Jippiiie!
Könnt ihr auch vorstellen, wie ich gegen meinen inneren Schweinehund ankämpfte?
Aber vergebens. Die Versuchung war zu groß ... und der Kampf daher von vornherein aussichtslos!

Trudi! Papier und Bleistift! Schnell! Und keine unnötigen Fragen!
Ist gut, Katerchen!
Und wann erklärst du mir alles?
Später! Schau du lieber raus, und paß auf, daß der Postbote nicht vorzeitig zurückkommt!
Bis jetzt ist niemand
Oje! Da kommt er schon!
Mist! Dann lauf rasch raus, und halte ihn auf, bis ich fertig bin!
Aber Katerchen! Ich hab' Lockenwickler im Haar!
Na und? Was ist schon dabei? So genau wird er dich schon nicht anschaun!
Was willst du damit sagen? Meinst du, andere Männer würden mich etwa nicht attraktiv finden?

Wie? Ihnen ist ein Fehler unterlaufen?
Ja, leider, schöne Dame! Ich weiß gar nicht, wie mir das passieren konnte
Augenblick! Ich werde gleich mal nachsehen, ja?!
Danke! Sehr freundlich!
Er sagt, ihm sei ein Fehler unterlaufen! Er hätte versehentlich ein Päckchen
Ich weiß! Da ist es! Gib's ihm schnell zurück!
Da haben Sie es!
Vielen Dank! Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie die Sache nicht weitererzählen würden!
Denn wenn mein Boß davon hört, verliere ich meinen Job!
Nur keine Angst! Von mir erfährt niemand was! Ich schweige wie ein Grab! Ehrlich!
Worum geht es eigentlich, Karlo?
Paß auf, Trudilein! Du siehst vor dir den Glückspilz des Jahres, der bald den Coup seines Lebens landen wird!

Und weißt du, weshalb? Weil ich jetzt weiß, wie die Alarmanlage von Juwelier Goldstein funktioniert! Die Pläne hab ich gerade kopiert!
!
Heute abend räume ich den Laden aus! Harr! Harr!
Spitzenklasse!
Also bin ich um Mitternacht zum Juweliergeschäft gepilgert, hab im Nu die Alarmanlage ausgeschaltet und mir die Klunker geschnappt! Aber als ich rauskam... boing!
Von da an weiß ich nichts mehr bis zu dem Bul... äh, Wachtmeister mit den Handschellen!
Und was die Filmaufnahmen angeht... die verflixte Überwachungskamera muß ich beim Kopieren der Pläne total übersehen haben!
Wie konnte dir das nur passieren?!


Eine wichtige Tatsache dürfen wir nicht ignorieren, Herr Maus: Als der Streifenpolizist den ohnmächtig am Boden liegenden Kater Karlo fand, war die Beute verschwunden!
Das heißt, er muß einen Komplizen gehabt habe, der keine Lust hatte zu teilen.
Jetzt reicht's! Wie oft soll ich denn noch sagen, daß ich keinen Komplizen dabei hatte!
Mund halten und setzen!
Wenn es stimmt, was Karlo sagt, wurde er vielleicht von einem Gaunerkollegen beobachtet und im richtigen Moment um die Beute erleichtert!
Auszuschließen ist so was natürlich nicht! Trotzdem hat uns der Bursche da eine ganze Menge ungereimtes Zeug aufgetischt!
Stimmt!


Ich nehme an, er verspricht sich davon ein milderes Urteil vor Gericht! Vermutlich will er „Verführung zu einer Straftat" oder so ähnlich geltend machen!
Ja, das scheint mir auch so!
Aber wenn ich das alles erfunden hätte, wie hätte ich dann so einfach die Alarmanlage ausschalten können?
Wahrscheinlich war das reiner Zufall und pures Glück! Und jetzt muß ich gehen! Danke für die Einladung, Herr Kommissar!
Es war wirklich überaus unterhaltsam, diesem seltsamen Spaßvogel zuzuhören!
Dabei war's die Wahrheit... die reine Wahrheit und nichts als die Wahrheit!
Ich wußte gar nicht, daß Karlo so viel Fantasie hat! Nur schade, daß er sich das Märchen ganz umsonst ausgedacht hat! Vor Gericht wird ihm wohl kaum jemand glauben.
Und wenn es die Wahrheit war?
WRUMMM

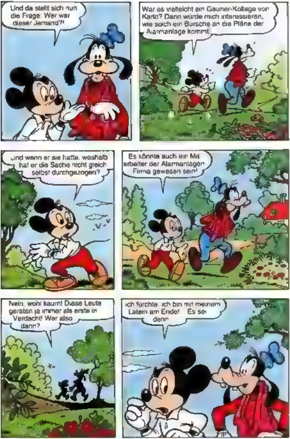
Aber Goofy! Sag bloß, du glaubst ihm seine Räuberpistole?!
Das hab' ich nicht gesagt! Ich hab' nur gefragt, was wäre wenn!
Eins steht jedenfalls fest: Die Juwelen hat Karlo eigenhändig geklaut! Das zeigt der Film aus der Überwachungskamera ganz deutlich! Und...
... das bringt ihm auch ein paar Jährchen hinter Gittern ein!
Wie wär's denn jetzt mit etwas Fitneß-Training, Micky?
Gern! Ich zieh' mich um!
Es gibt eben nichts Gesunderes für den Körper als regelmäßige Bewegung an der frischen Luft!
Und so, kurz darauf
Micky! Warte doch mal! He! Micky!

Trudi?! Du?
Ich muß dich unbedingt sprechen Micky! Es ist wichtig! Komm doch einen Moment rein bitte!
Also, eigentlich wollte ich... na gut!
Das heißt: Leb wohl! Fitneß-Training!
Was gibt's?
Seufz! Kannst du mir vielleicht erklären, weshalb niemand meinem Katerchen und mir glauben will?
Ganz einfach, Trudi: Weil die Geschichte mehr als unwahrscheinlich ist!
Aber es ist nun mal die Wahrheit, Micky! Das mußt du mir einfach glauben! Wie kann ich dich nur davon überzeugen, daß mein Karlo nicht gelogen hat?
Wenn ich es nur irgendwie beweisen könnte! Das würde ihm bestimmt einige Jahre Gefängnis ersparen!
Hm

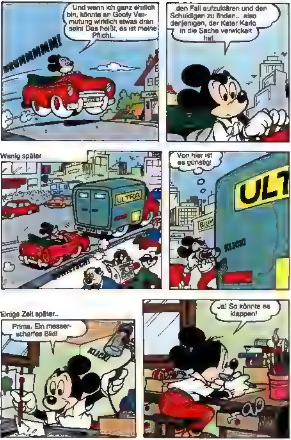
Die Post ist da!
Aber ja! Frag den Briefträger! Da kommt er gerade!
Bitte, Micky! Er wird dir bestätigen, daß ihm bei der Zustellung ein Fehler passiert ist!
Verzeihen Sie! Dürfte ich Sie etwas fragen?
Aber ja! Nur zu
Oje! Es hat keinen Sinn, Micky
Aber wieso?
Weil's nicht der richtige Postbote ist! Gestern war es ein anderer!
Er hatte einen kräftigen Schnauzbart und ganz dichte Augenbrauen! Daran erinnere ich mich noch genau.
Aha! Verstehe!

Wären Sie so nett, mir zu sagen, wie ich Ihren Kollegen erreichen kann, der Sie gestern vertreten hat?
Da muß ich Sie enttäuschen!
So was wie eine Vertretung gibt's bei uns nicht! Was glauben Sie, weshalb ich schon seit Jahren keinen Urlaub mehr hatte?!
Aber
Und wegen des Einbruchs hat mich bereits die Polizei vernommen!
Ich habe ausgesagt, daß ich mich in meinem ganzen Leben noch nie geirrt und Kater Karlo ein falsches Päckchen gebracht habe!
Tja, das war's dann wohl mit deinen Beweisen, Trudi!
Ich versteh's einfach nicht! Schluchz! Heul!

Es ist ja schön von Trudi, daß sie alles versucht, um Karlo zu helfen, aber es nutzt nichts
Ich finde
Was findest du?
Also ich finde, Trudi hat die Wahrheit gesagt!
Und ich sage dir sie hat fantasiert! Sie macht uns etwas vor!
Nehmen wir an, du hättest recht und die Geschichte der beiden würde stimmen! Hättest du dann eine Erklärung für das alles?
Natürlich nicht! Ich hab keine Ahnung
Mal überlegen! Das einzige, was mir sicher erscheint, ist der falsche Postbote. Da muß sich jemand verkleidet haben, um Kater Karlo die Pläne zuzuspielen!
Jemand, der genau wußte, daß Karlo sich eine solche Gelegenheit nicht entgehen lassen und sofort handeln würde, noch bevor das Päckchen wieder abgeholt wird!


Und da stellt sich nun die Frage: Wer war dieser Jemand?!
War es vielleicht ein Gauner-Kollege von Karlo? Dann würde mich interessieren, wie solch ein Bursche an die Pläne der Alarmanlage kommt.
Und wenn er sie hatte, weshalb hat er die Sache nicht gleich selbst durchgezogen?
Es könnte auch ein Mitarbeiter der Alarmanlagen-Firma gewesen sein!
Nein, wohl kaum! Diese Leute geraten ja immer als erste in Verdacht! Wer also dann?
Ich fürchte, ich bin mit meinem Latein am Ende! Es sei denn

Nein, das kann ich mir nicht vorstellen!... Andererseits, wenn die beiden die Wahrheit gesagt haben, kann man's nicht ausschließen!
Was denn?
Das erklär' ich dir gleich, Goofy! Jetzt muß ich schnell was überprüfen!
Wir sehn uns später, Goofy!
Ich weiß nicht recht... ich hätte wohl besser nicht gesagt, daß ich die Geschichte von Trudi und Kater Karlo glaube!
Ich weiß nicht recht... ich hätte besser nicht auf Goofys Eingebung hören sollen.
Aber nun habe ich mit den Nachforschungen begonnen -- also mache ich weiter, bis ich zu einem Ergebnis komme!

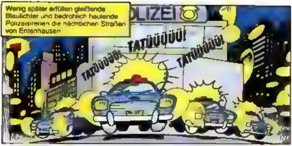

Und wenn ich ganz ehrlich bin, könnte an Goofy Vermutung wirklich etwas dran sein! Das heißt, es ist meine Pflicht...
...den Fall aufzuklären und den Schuldigen zu finden... also denjenigen, der Kater Karlo in die Sache verwickelt hat.
Wenig später
ULTRA
Von hier ist es günstig!
ULT
BLUM
KLICK!
Einige Zeit später...
Prima. Ein messerscharfes Bild!
KLICK!
Ja! So könnte es klappen!

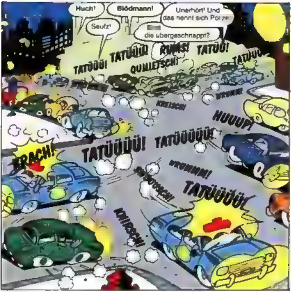
Und nun auf dem schnellsten Wege
Huch!
Uff!
Rennst du immer so stürmisch aus dem Haus?
Wie? Äh... nein! Aber ich hab's eilig!
Wieso?
Weil ich schnell zu Trudi will!
Ach, gibt's was Neues?
Möglich wär's! Und wenn's stimmt, verdanke ich es dir!
Da komm' ich nicht mit!
Wieso kommst du nicht mit, Goofy? Du läufst doch die ganze Zeit neben mir her! Hihi!
So hab' ich das nicht gemeint!
Klar! Weiß ich doch. War ja nur Spaß!

Hallo! Dürfen wir reinkommen?
Aber ja! Tretet näher!
Ich möchte, daß du dir dieses Foto genau anschaust, Trudi!
?
Ja, aber, das ist ja..
Nun? Wer?
Klar ist er das! Ganz sicher!
Du irrst dich nicht?
Garantiert nicht, Micky! Er ist es!
Interessant! Allmählich komme ich auch zu der Überzeugung, daß ihr beiden die Wahrheit gesagt habt.

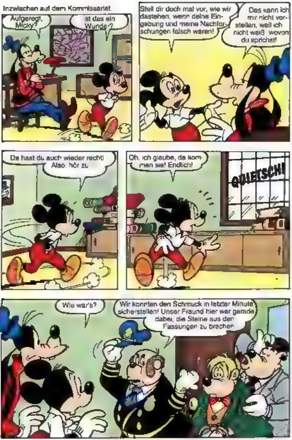
Dann. Immerhin wissen wir jetzt, wer Karlo mit den Plänen in Versuchung geführt hat!
Du weißt es vielleicht. Ich hab' keine Ahnung!
Stimmt ja, Goofy! Ich erklär's dir später! Zuerst muß der Kerl überführt werden!
Ja, ja!
Ein Foto mit aufgemaltem Schnurrbart und nachgezogenen Augenbrauen ist leider kein Beweis.
Moment mal! Der Schmuck! Wieso hab' ich noch nicht an den Schmuck gedacht?!
Wenn es der war, den ich meine, muß er ihn irgendwie losgeworden sein!
Da gibt's eigentlich nur eins: Er hat die heiße Ware an einen Hehler verkauft! Schnell, Goofy! Wir dürfen keine Zeit verlieren!
Ganz wie du meinst!

Ich soll die Läden der ganzen stadtbekannten Hehler überprüfen lassen? Aber das tun wir doch ständig!
Vermuten Sie, daß der Schmuck aus dem Einbruch dort gelandet ist?
Sehr richtig! Haben Sie eine Liste der gestohlenen Dinge?
Selbstverständlich! Aber weshalb befassen Sie sich denn noch mal mit dem Fall Goldstein?
Dafür hab ich meine Gründe, Herr Kommissar!
Na schön, dann wollen wir mal! Iiiiiisseeeeelt!
Huch!
Bin schon da. Ist was passiert?
Trommeln Sie alle verfügbaren Männer zusammen! Wir machen eine Razzia bei sämtlichen Hehlern! Ich besorge die Durchsuchungsbefehle!


Wenig später erfüllen gleißende Blaulichter und bedrohlich heulende Polizeisirenen die nächtlichen Straßen von Entenhausen
POLIZEI
TATÜÜÜÜÜ!
TATÜÜÜÜÜ!
TATÜÜÜÜÜ!


Huch?
Blödmann!
Unerhört! Und das nennt sich Polizei
Seufz!
die übergeschnappt?
TATÜÜÜ!
TATÜÜÜ!
RUMS!
TATÜÜ!
QUIIIETSCH!
HUUUP!
KRACH!
TATÜÜÜÜÜ!
TATÜÜÜÜÜÜ!
WRUMMM!
TATÜÜÜÜÜ!

He! Was
Die Bullen!
Hier kommt keiner rein ohne Durchsuchungsbefehl!
Genau deshalb haben wir einen mitgebracht! Da!
KLATSCH!
Ha! Grmpf!
An die Arbeit, Männer! Ihr wißt, was wir suchen!
KRACH!
Was? Schon wieder? Wißt ihr nichts Besseres?
RUMS!
Ehrlich gesagt, nein! Was Besseres als eine Hausdurchsuchung gibt's nicht, wenn man was sucht!

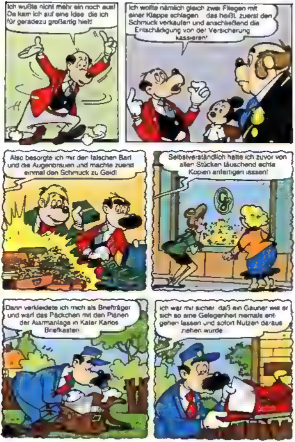

Inzwischen auf dem Kommissariat
Aufgeregt, Micky?
st das ein Wunde?
Stell dir doch mal vor, wie wir dastehen, wenn deine Eingebung und meine Nachforschungen falsch waren!
Das kann ich mir nicht vorstellen, weil ich nicht weiß wovon du sprichst!
Da hast du auch wieder recht! Also, hör zu
Oh, ich glaube, da kommen sie! Endlich!
QUIETSCH!
Wie war's?
Wir konnten den Schmuck in letzter Minute sicherstellen! Unser Freund hier war gerade dabei, die Steine aus den Fassungen zu brechen

Allerdings behauptet er steif und fest, der Verkäufer des Schmucks sei ihm unbekannt!
Vielleicht kann ich da helfen!
Schauen Sie sich doch mal das Foto da an!
Ja, das ist er!
Ich erkenne ihn genau wieder! Gar kein Zweifel!
Wunderbar! Mir fällt ein Stein vom Herzen.
Zeigen Sie mal!
Hm!.. Und wer soll das sein?
Das werden Sie gleich erfahren! Allerdings brauchen wir dazu Kater Karlo, Trudi und Herrn Goldstein.

Kurz darauf
Ich kann nur hoffen, daß Sie gute Gründe hatten, mich mitten in der Nacht aus dem Bett zu holen!
Oh, Sie werden bald merken, wie schwerwiegend diese Gründe sind!
Da eine der Personen brutal werden könnte, möchte ich Sie bitten, während unserer Unterredung auf der Hut zu sein, Inspektor Issel!
Hmpf! Ich bin immer auf der Hut!
Sehr schön! Dann wollen wir keine Zeit mehr verlieren!
Sie erlauben doch, Herr Goldstein?!
Wie?

Was soll dieser Unfug?
Falsche Bärte und Augenbrauen dürften Ihnen doch vertraut sein, oder?
Pah! Jetzt habe ich aber genug von Ihren albernen Scherzen!
Nicht doch!
Augenblick! Niemand verläßt dieses Büro ohne die ausdrückliche Erlaubnis des Kommissars!
Umpf!
Dann werden wir die Verkleidung mal ausprobieren, Herr Goldstein.
PATSCH!
Der Briefträger! So was!
Der hat mir den Schmuck verkauft!

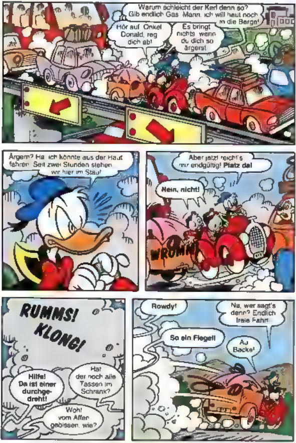
Der Mann auf dem Foto!
Jawohl! Sie alle haben recht! Und er ist der Mann der Karlo in Versuchung geführt hat!
Was soll das heißen?
Geduld, Karlo! In wenigen Minuten weißt du Bescheid!
Da bin ich aber gespannt!
Und ich erst, Herr Kommissar!
An sich war alles ganz einfach! Hab' ich nicht recht, Herr Goldstein?
Seufz!
Na los! Nun erzählen Sie schon!
Nun ja... seufz! Mein Geschäft ging alles andere als gut! Ich stand praktisch vor dem Ruin!


Ich wußte nicht mehr ein noch aus! Da kam ich auf eine Idee, die ich für geradezu großartig hielt!
Ich wollte nämlich gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen ... das heißt, zuerst den Schmuck verkaufen und anschließend die Entschädigung von der Versicherung kassieren!
Also besorgte ich mir den falschen Bart und die Augenbrauen und machte zuerst einmal den Schmuck zu Geld!
Selbstverständlich hatte ich zuvor von allen Stücken täuschend echte Kopien anfertigen lassen!
Dann verkleidete ich mich als Briefträger und warf das Päckchen mit den Plänen der Alarmanlage in Kater Karlos Briefkasten.
Ich war mir sicher, daß ein Gauner wie er sich so eine Gelegenheit niemals entgehen lassen und sofort Nutzen daraus ziehen würde.

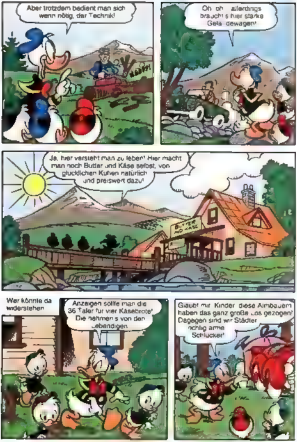
Nachdem ich ihm genug Zeit gelassen hatte, die Pläne zu kopieren, kam ich zurück und holte sie wieder ab! Ich gab vor, mich geirrt zu haben!
Die Pläne waren aber nicht vollständig! Die Überwachungskamera fehlte nämlich!
Stimmt! Ich wollte ja hinterher hieb- und stichfest beweisen können, daß Kater Karlo derjenige war, der bei mir eingebrochen hatte!
Und was gibt es Eindeutigeres als einen Film?
Richtig! Die Beweislage wäre damit klar und der Fall rasch abgeschlossen
Sie mußten Kater Karlo also nur die Beute wieder abnehmen, damit niemand merkt, daß er nur billige Kopien gestohlen hatte!
Jetzt wird mir einiges klar! Die fehlende Beute war es ja, die mich so stutzig machte!
Der Plan war ganz schön raffiniert, das muß ich zugeben! Doch dank Ihrer Hartnäckigkeit hat er nicht funktioniert!
Sie sagen es!

Damit wäre der Fall also endgültig abgeschlossen!
Worauf warten Sie noch, Issel?! Walten Sie Ihres Amtes!
Gestatten?
KLICK!
Seufz!
Tja, wie ich die Sache einschätze, können Sie diesmal bestimmt mit einem milden Urteil rechnen!
Echt wahr? Har! Har!
Und das verdanken wir alles unserem lieben Micky!
Na ja, äh
Du hast recht, Trudi! Und wenn's mir auch noch so zuwider ist, dafür müssen wir uns erkenntlich zeigen!
Genug! Genug! Man soll nichts übertreiben!
Hihihi!
SCHMATZ!
SCHMATZ!
ENDE

SO EIN KÄSE!
Wochenend und Sonnenschein – auch die Entenhausener zieht's da ins Grüne...
Fahr doch, du Depp!
Buäääh! Ich will ein Eis!
Wann geht's denn weiter?
SPOTZ!
ROAAAR!
TRÖÖÖÖT!

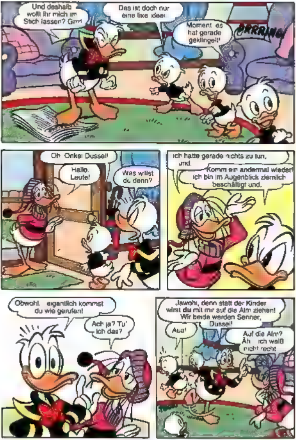

Warum schleicht der Kerl denn so? Gib endlich Gas, Mann, ich will heut noch in die Berge!
Hör auf, Onkel Donald, reg dich ab!
Es bringt nichts, wenn du dich so ärgerst!
Ärgern? Ha, ich könnte aus der Haut fahren. Seit zwei Stunden stehen wir hier im Stau!
Aber jetzt reicht's mir endgültig! Platz da!
Nein, nicht!
WRUMM!
RUMMS!
KLONG!
Hilfe! Da ist einer durchgedreht!
Hat der noch alle Tassen im Schrank?
Wohl vom Affen gebissen, wie?
Rowdy!
Na, wer sagt's denn? Endlich freie Fahrt!
So ein Flegel!
Au Backe!

Hoffentlich hat sich keiner dein Nummernschild gemerkt!
Das käme dich teuer zu stehen
Wenn schon! Hauptsache, wir sind raus aus dem Stau!
WROM
Und jetzt hört auf zu quengeln und pumpt euch lieber die Lungen mit frischer Luft voll! Ah, das nenn' ich Lebensqualität!
Na ja schön hier schon
Sag' ich doch! Dieses satte Grün auf den Almen herrlich
Tja, so lob' ich mir die Arbeit! Kühe hüten und ein kleines Nickerchen dabei wirklich beneidenswert!

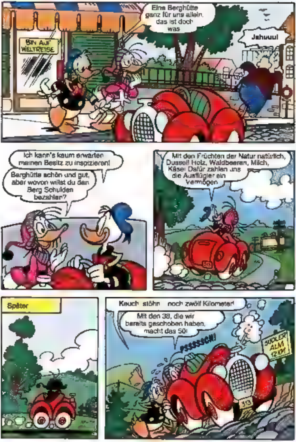

Aber trotzdem bedient man sich wenn nötig, der Technik!
Oh oh allerdings braucht's hier starke Geländewagen!
Ja, hier versteht man zu leben! Hier macht man noch Butter und Käse selbst, von glücklichen Kühen natürlich und preiswert dazu!
BUTTER UND KÄSE
Wer könnte da widerstehen
Anzeigen sollte man die 36 Taler für vier Käsebrote! Die nehmen's von den Lebendigen.
Glaubt mir, Kinder, diese Almbauern haben das ganz große Los gezogen! Dagegen sind wir Städter richtig arme Schlucker!

Seufz! Ich würd' auch gern auf so einer Alm leben
Na, na, Es ist nicht alles Gold, was glänzt
Das Leben auf einer Alm kann sehr hart sein!
Ja, früher! Heute ist's die reinste Erholung!
Dieser Ausflug hat mir die Augen geöffnet. Kommt, wir fahren zurück nach Hause
Wie? Du willst schon heim?
Allerdings, ich hab nämlich Großes vor, und das muß gut vorbereitet sein! Ihr werdet euch wundern!
Ein paar Tage später
Juchhu! Ich hab' sie endlich gefunden, Kinder!
Schluck Wen denn?

Nicht wen, sondern was – hier eine echte Sennerhütte auf der Sudler Alm für nur 12 000 Taler! Da muß man doch zuschlagen!
Auf der Sudler Alm?
„Wunderschöne Lage in 1800 Meter Höhe 12 Kühe und ein Stier im Preis inbegriffen" klingt doch traumhaft, oder?
Verstehst von Kühen?
Das kann doch nicht dein Ernst sein!
O doch, das ist es! So eine Gelegenheit kommt nie wieder! Wir ziehen in die Berge, und damit basta.
Dort leben wir von dem, was die Natur uns bietet, und wenn dann die Touristen kommen verkaufen wir ihnen
Sprich lieber in der Einzahl!
Auf uns wirst du da nämlich verzichten müssen
Wie sollen wir zum Beispiel dort oben in die Schule gehn?
Außerdem gibt's dort kein Fähnlein Fieselschweif!
Wie?


Und deshalb wollt ihr mich im Stich lassen? Grrr!
Das ist doch nur eine fixe Idee!
Moment, es hat gerade geklingelt!
BRRRING!
Oh, Onkel Dussel!
Hallo, Leute!
Was willst du denn?
Ich hatte gerade nichts zu tun, und...
Komm ein andermal wieder! Ich bin im Augenblick ziemlich beschäftigt und...
Obwohl... eigentlich kommst du wie gerufen!
Ach ja? Tu' ich das?
Jawohl, denn statt der Kinder wirst du mit mir auf die Alm ziehen! Wir beide werden Senner, Dussel!
Aua!
Auf die Alm? Äh... ich weiß nicht recht...

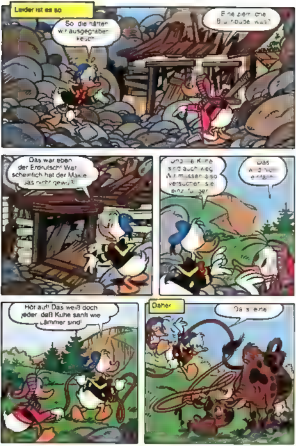
Keine Ausflüchte, alter Freund! Du wirst sehen, das ist der Himmel auf Erden!
PATSCH!
Aber ...
Sollen die drei Neunmalkluger hier weiterhin den Großstadtmief einatmen? Wir beide ziehen in die Berge und werden bald nur so strotzen vor Gesundheit!
Und so ...
Hier noch eine Unterschrift für den Kreditvertrag ...
Puh, ich hab schon ganz lahme Finger!
SCHORSCHI SCHUMMEL IMMOBILIEN
Gratuliere, Herr Duck! Sie sind jetzt stolzer Besitzer einer Bruch ... ich meine, eines herrlichen Anwesens.
Uff!
Wenn Sie mich nun entschuldigen wollen, ich muß dringend weg!
Ach ja?
Abe...
RASCHEL

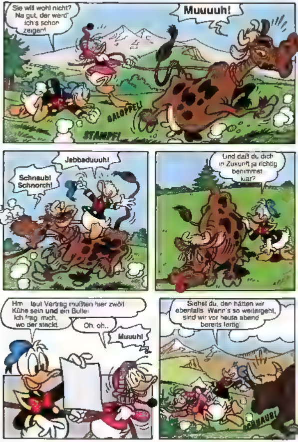


BIN AUF WELTREISE
Eine Berghütte ganz für uns allein, das ist doch was
Jahuuu!
Ich kann's kaum erwarten meinen Besitz zu inspizieren!
Berghütte schön und gut, aber wovon willst du den Berg Schulden bezahlen?
Mit den Früchten der Natur natürlich, Dussel! Holz, Waldbeeren, Milch, Käse! Dafür zahlen uns die Ausflügler ein Vermögen
313
Später
Keuch stöhn noch zwölf Kilometer!
Mit den 38, die wir bereits geschoben haben, macht das 50!
PSSSSCH!
SÜDLER ALM 12 KM
313

Mistkarre! Muß die denn ausgerechnet jetzt den Geist aufgeben
au!
Paß auf!
Jetzt rollt der Wagen den ganzen Berg wieder runter!
O nein!
Das dumme ist nur, daß da unser Gepäck drin ist! Wir müssen ihn also wieder raufholen!
Schluck!
Und so mehrere Stunden später
Da ist ein Schild! Vielleicht sind wir jetzt da!
Ich seh mal nach
Ja, wir haben's geschafft!
Juchhu! Endlich
SUDLER ALM
Endlich am Ziel! Schluß mit dem stressigen Stadtleben! Dussel, wir sind im Paradies!
Juhu

Rraah!
KRACKONK
Do-Do-Donald? Wo bist du?
Achz ... in einer Höhle ... Aber ... Wahnsinn, hier gibt's sogar Möbel und Geschirr! Wie kommt das denn?
Ich ... äh ... ich glaub', ich weiß, warum! Das ist nämlich deine Almhütte, die von einem Erdrutsch verschüttet worden ist!
Was? Mach keine Witze!

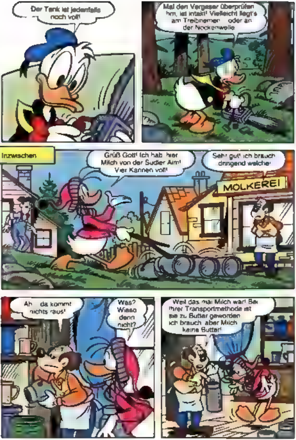

Leider ist es so
Das war eben der Erdrutsch! Wahrscheinlich hat der Makler das nicht gewußt!
Hör auf! Das weiß doch jeder, daß Kühe sanft wie Lämmer sind!
Daher

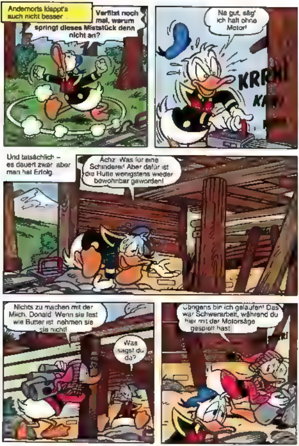

Sie will wohl nicht? Na gut, der werd' ich's schon zeigen!
Muuuuh!
GALOPPEL!
STAMPF!
Jabbaduuuh!
Schnaub! Schnorch!
Und daß du dich in Zukunft ja richtig benimmst, klar?
Hm ... laut Vertrag mußten hier zwölf Kühe sein und ein Bulle! Ich frag mich, wo der steckt.
Oh, oh..
Muuuh!
Siehst du, den hätten wir ebenfalls. Wenn's so weitergeht, sind wir vor heute abend bereits fertig!
SCHNAUB!

Tatsächlich.
Das ist die letzte! Wenn ich denke daß wir sie in einem Umkreis von 20 Kilometern suchen mußten
MUUUH!
ich bin fix und alle
Ich auch
Am nächsten Morgen
Chrzzz! Schnarch!
MUUUUH!
Huch! Was
denn nur wieder
Auweia! Die brüllen so, weil sie gemolken werden wollen!

Ich weiß zwar auch nicht wie das geht aber wir werden s
So ist es
Na bitte! Vier Kannen randvoll mit
Und die
für uns
oder?
Von wegen! Die verkaufen wir der Molkerei unten im Dorf! Bring sie runter und laß dir das Geld geben!
Ich?
Wer sonst? Ich mach' derweil im Wald Holz! Damit reparieren wir dann die Hütte
Und wie soll ich die Kannen runterbringen? Das Auto ist doch kaputt!

Es sei denn, ich, ja!
Hihi! Man muß sich nur zu helfen wissen!
Zur selben Zeit im Wald
Aha ein abgestorbener Baum! Den kann ich unbesorgt zu Bauholz verarbeiten
Mit der Motorsage ist das ein Kinderspiel
ROOOAAR!
Nanu? Was hat sie denn?
SPOTZ!
SPOTZ!


Der Tank ist jedenfalls noch voll!
Mal den Vergaser überprüfen hm, ist intakt! Vielleicht liegt's am Treibriemen oder an der Nockenwelle
Inzwischen
Grüß Gott! Ich hab' hier Milch von der Sudler Alm! Vier Kannen voll!
Sehr gut! Ich brauch dringend welche!
MOLKEREI
Ah da kommt nichts raus!
Was? Wieso denn nicht?
Weil das mal Milch war! Bei Ihrer Transportmethode ist sie zu Butter geworden ich brauch aber Milch keine Butter!

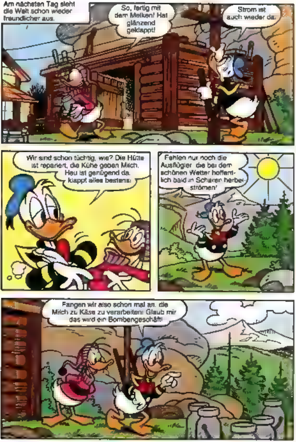


Andernorts klappt's auch nicht besser ...
Verflixt noch mal, warum springt dieses Miststück denn nicht an?
Na gut, säg' ich halt ohne Motor!
Und tatsächlich – es dauert zwar, aber man hat Erfolg.
Ächz! Was für eine Schinderei! Aber dafür ist die Hütte wenigstens wieder bewohnbar geworden!
Nichts zu machen mit der Milch, Donald. Wenn sie fest wie Butter ist, nehmen sie sie nicht!
Was sagst du da?
Übrigens bin ich gelaufen! Das war Schwerarbeit, während du hier mit der Motorsäge gespielt hast!

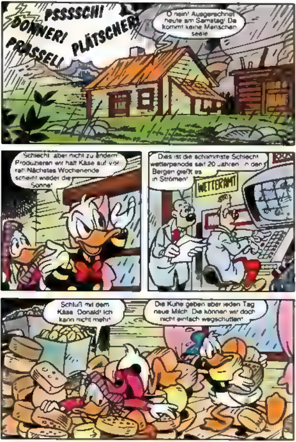
Ist schon recht praktlsch, so was! Da flutscht die Arbeit richtig gell?
Laß das! Die funktioniert nicht!
Und ob die funktioniert! Du hast wohl vergessen vorher den Benzinhahn aufzudrehen?
Waaas?
Ja, das macht Spaß
He! Laß das, Dussel!
KRACKS!
RUMPEL!
Hiergeblieben, du Nichtsnutz Das baust du wieder auf, und wenn's bis morgen früh dauert!
Ja, ja, aber äh Iu das Ding da bitte weg!
ROOAAAR!
GRUOOOR!

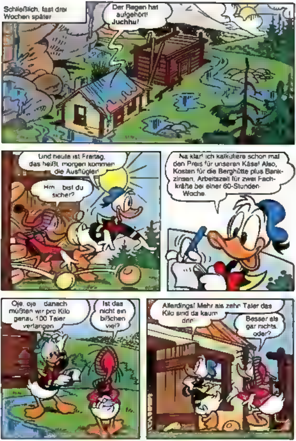
Und so.
Du hörst erst auf, wenn die Hütte fix und fertig dasteht! Und falls du vorhast zu türmen, denk dran, die Kuhglocke ist meilenweit zu hören!
Seufz!
PATSCH!
PATSCH!
Achz ... zufrieden?
Hm, nicht übel! Hast du ganz gut gemacht!
Und jetzt ins Bett! Morgen früh müssen wir fit sein, um ...
MUUUUH!
MUUUUUH!
Schluck! Was haben die denn?
Oh, sie haben kein Heu mehr! Und ohne Heu geben Kühe am nächsten Tag keine Milch.

Auf Dussel... ah, natürlich! Der Herr drückt sich mal wieder!
RRRRR
Langsam frag' ich mich, ob die Idee mit dem Landleben wirklich so gut war!
Uff... oha?
ZIPP!
Und so...
Was willst du mit der Kerze?
Ähem... ich hab' eben aus Versehen das Kabel der Stromleitung gekappt!
Ich werd's gleich morgen reparieren! Hab' ja sonst nichts zu tun... knurr!
Doch! Vorher mußt du nämlich noch ins Dorf tigern und dir Werkzeug holen!


Am nächsten Tag sieht die Welt schon wieder freundlicher aus.
So, fertig mit dem Melken! Hat glänzend geklappt!
Strom ist auch wieder da.
Wir sind schon tüchtig, wie? Die Hütte ist repariert, die Kühe geben Milch, Heu ist genügend da, klappt alles bestens!
Fehlen nur noch die Ausflügler, die bei dem schönen Wetter hoffentlich bald in Scharen herbeiströmen!
Fangen wir also schon mal an, die Milch zu Käse zu verarbeiten! Glaub mir das wird ein Bombengeschäft!

Und so...
Die Milch muß vor der Gerinnung erhitzt werden, um die Keime abzutöten. Leg Holz nach!
Hust, hust! Keuch, Stöhn
Anschließend geht man vorsichtig ans Rühren
D-der Boden ist etwas, äh, rutschig, weißt du!?
...um danach den frischen noch weichen Käse zu schöpfen
Keuch, stöhn
Ächz Urrgks
...aus dem schließlich jene appetitlichen Laibe werden, die der Städter so schätzt!
Und nun werden wir zwei das große Geld verdienen... hehe!
HAUSGEMACHTER KÄSE VON DER SUDLER ALM
Mal sehen, wie lange es dauert, bis wir ausverkauft sind!
DONNER!
POLTER!
RUMPEL!

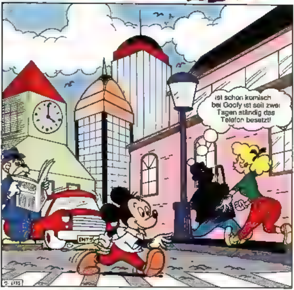

PSSSSCH!
DONNER!
PRASSEL!
PLÄTSCHER!
O nein! Ausgerechnet heute am Samstag! Da kommt keine Menschenseele
Schlecht, aber nicht zu ändern! Produzieren wir halt Käse auf Vorrat! Nächstes Wochenende scheint wieder die Sonne!
Dies ist die schlimmste Schlechtwetterperiode seit 20 Jahren ... in den Bergen gießt es in Strömen!
WETTERAMT
Schluß mit dem Käse, Donald! Ich kann nicht mehr!
Die Kühe geben aber jeden Tag neue Milch. Die können wir doch nicht einfach wegschütten!


Schließlich, fast drei Wochen später
Der Regen hat aufgehört! Juchhu!
Und heute ist Freitag, das heißt, morgen kommen die Ausflügler!
Hm... bist du sicher?
Na klar! Ich kalkuliere schon mal den Preis für unseren Käse! Also, Kosten für die Berghütte plus Bankzinsen, Arbeitszeit für zwei Fachkräfte bei einer 60-Stunden-Woche.
Oje, oje... danach müßten wir pro Kilo genau 100 Taler verlangen!
Ist das nicht ein bißchen viel?
Allerdings! Mehr als zehn Taler das Kilo sind da kaum drin!
Besser als gar nichts, oder?

Tage darauf
Sie kommen!
WROMM!
TÜÜÜT!
Käse! Selbstgemachter frischer Bergkäse! Ein Leckerbissen für die ganze Familie!
Käse? Was soll denn das?
Kann mich beherrschen!
ALMKÄSE-

Wer ißt denn heut noch so fetten Käse, guter Mann? Noch nie von der neuen Rank-&-Schlank-Diät gehört?
Rank ... äh nein
Der letzte Schrei in Entenhausen: „Werd rank, bleib schlank!"
Deshalb sind wir hier, um zu wandern und abzuspecken, und nicht, um fetten Käse zu essen! Auf, Leute!
Genau!
O neiiin! Alles umsonst!
ENDE

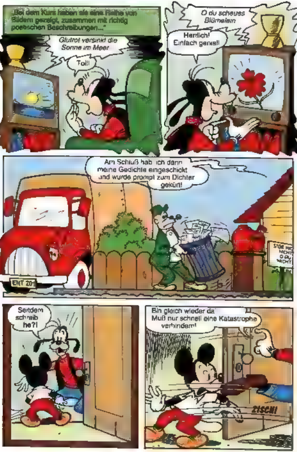
DES RUHMES LAST



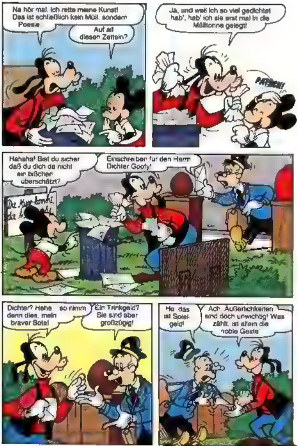
Nicht daß ich mir Sorgen mache! Wahrscheinlich hat er nur vergessen, den Hörer aufzulegen.
oder die Telefonrechnung zu bezahlen! Ich weiß ja, wie schusselig er sein kann!
Andererseits, wenn doch was passiert ist... oh!
OB GROSS, OB KLEIN, KOMMT JA NICHT REIN.
Ich such' einen Reim, drum schleich' ich heim!
HEBT EUCH VON DANNEN, IHR WERTEN MANNEN!
Erfüllt mir die Bitte, lenkt fort eure Schritte!
ICH SAG'S EUCH GANZ HEITER BIS HIER UND NICHT WEITER!
DAS GLAUBT IHR NIE, HIER DENKT EIN GENIE!

Das darf doch nicht wahr sein! Den hat anscheinend die Muse geküßt!
Wenn wirklich Du nicht anders kannst, tritt ein, und schlag Dir voll den Wanst!
Na, da bin ich aber echt gespannt!
Hallo, Goofy huch!
Micky! Also, das nenn' ich eine Überraschung
Wie schön, daß du mich mal wieder besuchst. Seit Tagen hat sich keiner mehr bei mir gemeldet!
Kein Wunder! Das Telefon ist besetzt, und dann die nicht sehr einladenden Schilder draußen.
Hach je, die hatte ich ganz vergessen!

Sag mal, schreibst du seit neuestem etwa Gedichte?
Ähem, hüstel, wie du siehst!
So, so! Und wieso schreibst du mit dem altmodischen Ding da?
Weil ein Gänsekiel die Schaffenskraft des Dichters beflügelt!
Dichter? Wer ist hier ein Dichter?
Ich, Micky! Und zwar seit genau fünf Tagen!
Hier ist meine Urkunde!
Hm, sieht nicht gerade eindrucksvoll aus. Wer hat die denn ausgestellt?
Das Fernsehen! Ich hab' bei denen einen einstündigen Intensivkurs gemacht!
Nur eine Stunde? Ist das nicht etwas wenig?
Für mich nicht! Weißt du, ich hatte nur Geld für eine Stunde! Genau 15 Taler! War doch echt günstig, gell?


„Bei dem Kurs haben sie eine Reihe von Bildern gezeigt, zusammen mit richtig poetischen Beschreibungen..."
Glutrot versinkt die Sonne im Meer
Toll!
O du scheues Blümelein
Herrlich! Einfach genial!
Am Schluß hab' ich dann meine Gedichte eingeschickt und wurde prompt zum Dichter gekürt!
ENT 201
Seitdem schreib he?!
Bin gleich wieder da
Muß nur schnell eine Katastrophe verhindern!
ZISCH!

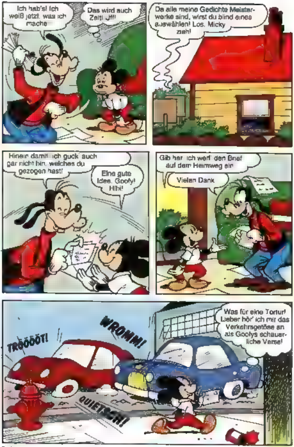
Was machen Sie denn da mit meiner Mülltonne?
Dumme Frage! Ich bin der Müllmann und
DAS GLAUBT IHR NIE. HIER DENKT EIN GEN E
ACHTUNG BEGNADETER DICHTER
Das gibt Ihnen nicht das Recht, meine Gedichte zu stehlen!
Ach ja? Soll ich das jetzt ausleeren, oder nicht?
Natürlich nicht! Und nun gehen Sie, eh' ich noch meine guten Manieren vergesse!
Typen gibt's, die gibt's gar nicht!
Aber Goofy, was soll denn dieser Unsinn?



Na hör mal, ich rette meine Kunst! Das ist schließlich kein Müll, sondern Poesie
Auf all diesen Zetteln?
Ja, und weil ich so viel gedichtet hab', hab' ich sie erst mal in die Mülltonne gelegt!
PATSCH!
Hahaha! Bist du sicher, daß du dich da nicht ein bißchen überschätzt?
Einschreiben für den Herrn Dichter Goofy!
Dichter? Hehe ... so nimm denn dies, mein braver Bote!
Ein Trinkgeld? Sie sind aber großzügig!
He, das ist Spielgeld!
Ach, Äußerlichkeiten sind doch unwichtig! Was zählt, ist allein die noble Geste!

Jahuuu!
Hör dir das an, Micky! Das Fernsehen lädt alle Kursteilnehmer dazu ein, bei einem Gedichtwettbewerb zum Thema „Mit der Natur auf du und du" mitzumachen.
Ich werde natürlich sofort mein bestes Gedicht einsenden!
Tja, welches nehm ich bloß? Genial sind sie alle!
Wie wär's damit? Paß mal auf!

Räusper … Über die Stiege, runter zur Tenne, gackert, gockert und gickert die Henne!
Äh … na ja, lies mal das nächste vor!
Grauen haft!
Das Känguruh, das Känguruh, das macht im Schlaf die Augen zu!
Kommt mir irgendwie bekannt vor!
He, das hier ist super!
Der Gänsegeier hält heut 'ne Feier, er bittet zum Tanz die goldene Gans!
Schrecklich!
oder besser „Maiglöckchengeläute"!
Vielleicht das „Schneckenhaus im Grünen"!
„Die Tannen im Wald"!
„Grillengezirpe"!
„Safranernte"!
„Die Butterstulle"
ich kann nicht mehr … ächz


Ich hab's! Ich weiß jetzt, was ich mache!
Das wird auch Zeit! Uff!
Da alle meine Gedichte Meisterwerke sind, wirst du blind eines auswählen! Los, Micky, zieh!
Hinein damit! Ich guck' auch gar nicht hin, welches du gezogen hast!
Eine gute Idee, Goofy! Hihi!
Gib her, ich werf' den Brief auf dem Heimweg ein.
Vielen Dank.
TRÖÖÖÖT!
WROMM!
QUIETSCH!
Was für eine Tortur! Lieber hör' ich mir das Verkehrsgetöse an als Goofys schauerliche Verse!

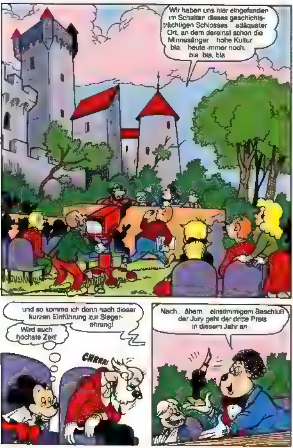
Ich kann nur hoffen, daß er sich nicht irgendwelche Illusionen macht!
BRIEFE
Mit Sicherheit hat kein einziges seiner sogenannten Gedichte auch nur den Hauch einer Chance!
Aber wer weiß, vielleicht kriegt er ja eine kleine Medaille als Trostpreis.
Das würde ihm schon reichen! Oder ihn sogar beflügeln! Im Grunde ist er ja leicht zufriedenzustellen!

Einige Tage später ...
Hallöchen, Micky!
Tag, Goofy! Was hast du denn da umhängen? Schreibst du deine Gedichte jetzt schon unterwegs?
Ich will nur gewappnet sein! Man weiß schließlich nie, wann einen die Muse küßt!
Das heißt, du bist immer noch fleißig am Dichten?
Und wie! Übrigens, heute ist die Preisverleihung des Dichterwettbewerbs!
Ja, im Schloßpark, soviel ich weiß!
Ich wollte dich fragen, ob du vielleicht mitkommst?
O ja, sehr gern!
Bis später dann! Ich muß jetzt gehen, ich hab' nämlich gerade eine... äh... Inspiration!
Hihihi!

Später dann, am Nachmittag.
Eine nette Idee, diese Dichterlesung samt der Prämierung im Schloßpark abzuhalten!
ZUR PREIS-VERLEIHUNG
Der Park ist am Samstagnachmittag immer sehr bevölkert! Da kommt eine Menge Publikum zusammen! Wer weiß, vielleicht... huch!
„MIT DER NATUR AUF DU UND DU"
Aber ...
O nein!
O doch!
Und ob, jawohl!

Da ist ja eine richtige Prügelei im Gange!
Sie Banause, Sie!
Analphabet!
GROSSER DICHTERWETTBE…
MIT DER NATUR AUF DU UN…
Ich muß die Polizei holen!
Nein, warten Sie. Alles halb so wild.
Das ist bloß die übliche Diskussion unter den Juroren! Das kenn' ich vom letzten Jahr!
Da ist es besser, wenn man die Herren nicht stört!
Was verstehen Sie schon von Poesie, Sie Stümper!
Aber allemal mehr als Sie!
Sie sollten lieber den Schnabel halten, Sie Dilettant!

Sehr eindrucksvoll, wie diese Herren ihr Urteil fällen! Tja, die schenken sich wirklich nichts!
ZACK!
KNUFF!
PUFF!
Sagen Sie, dauert es noch lange bis zur Prämierung?
Ich fürchte ja, gute Frau!
Endlich, nach zähem Kampf mit harten Bandagen, ist man soweit, daß die feierliche Veranstaltung ihren Anfang nehmen kann.
Willkommen zur Preisverleihung, meine verehrten Damen und Herren.
VORSITZENDER


Wir haben uns hier eingefunden im Schatten dieses geschichtsträchtigen Schlosses adäquater Ort, an dem dereinst schon die Minnesänger hohe Kultur bla. heute immer noch. bla bla, bla
und so komme ich denn nach dieser kurzen Einführung zur Siegerehrung!
Wird auch höchste Zeit!
CHRRR!
Nach.. ähem. einstimmigem Beschluß der Jury geht der dritte Preis in diesem Jahr an

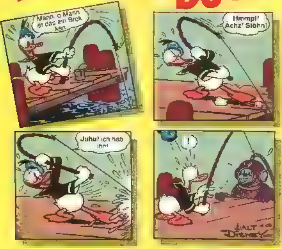
...**Paul Pennmann**, der uns nun sein überaus einfühlsames Gedicht vortragen wird!
Es wächst das Gras vom Tau so naß, o ja, das macht dem Gärtner Spaß! Schießt's also brav nach oben,
soll man den Gärtner loben!
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!
Na ja auch nicht besser als das von Goofy!
Unser zweiter Sieger heißt
VORSITZENDER
...**Horst Holperich!**
Toll! Darf ich jetzt mein Meisterwerk aufsagen?
Drei Hennen gackern auf dem Sofa, der Karpfen knattert mit dem Mofa, die Ente schnattert in dem Pfuhl.
Das zieht einem ja die Schuhe aus!

der Affe sitzt auf einem Stuhl. und nur der Elefant, der steht, und guckt, wo es nach Hause geht zu seinem Swimmingpool!
Bravo, Herr Kollege!
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!
Nun zu unserem Sieger! Er heißt
...Goofy!
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!
BRAVO!
Doch vor der Preisverleihung soll auch er uns sein Gedicht vortragen! Bitte sehr Goofy
Das würd' ich gern aber ich weiß nicht mehr welches ich eingesandt hab'!

Egal, dann werde ich es rezitieren!
Zweihundert Gramm Leber, drei Schnitzel vom Eber...
ein Netz Apfelsinen, zwei Kilo Mandarinen...
von der Kuh die Butter und dann noch Vogelfutter
O nein! Daß Micky unter all den Zetteln auch ausgerechnet diesen ziehen mußte!
...und auf dem Rückweg nach Hause noch Limo und Brause!
Hören Sie, Herr Vorsitzender, aber das... das ist doch
...meine Einkaufsliste!
Wie bitte?

„Die Einkaufsliste“ – ja, das ist ein Titel voller Prägnanz und Klarheit! Ich bin begeistert!
Meinen herzlichsten Glückwunsch Meister!
Besten Dank uff!
BLITZ!
KLATSCH!
Du meine Gute dieses Ding wiegt ja Tonnen!
Hihi! Das ist des Ruhmes Last, Goofy! Denk daran, wenn du wieder eine Einkaufsliste machst!
Ende

HAU RUCK, DONALD DUCK!

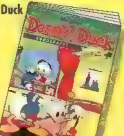


© Disney

Die besten Geschichten mit Donald Duck und seinen Freunden.

Walt Disney's Donald Duck Sonderheft

Comics für Entenfans und solche, die es werden wollen.



Wenn ein Band vom Lustigen Taschenbuch fehlt...

der auch nicht beim Zeitschriftenhändler zu finden ist dann einfach direkt bestellen

Deutschland: Ehapa Verlag GmbH, Postfach 10 12, 45, 7000 Stuttgart 10

Schweiz: Egmont AG, Kemptfalstr. 56, CH-8308 Illnau

zuzügl. Porto und Versandkosten

Nr. 1 Der Kolumbusfalter
Nr. 2 Hallo, hier Micky
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr. 21 Hurra, Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Hilfe! Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald gebt [illegible] nicht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
Nr. 40 Auf geht's, Micky
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
Nr. 45 Bahn frei für Donald
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
Nr. 48 Vorhang auf für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der [illegible]
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald greift durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Mickys Mondfahrt
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr. 97 Olympisches [illegible]
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 [illegible] Duck
Nr. 102 „Du bist es, Phantomias!"
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer eins
Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Lied de[illegible]
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck
Nr. 114 Rallye Entenhausen
Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr. 117 Die Ducks – vom Winde verweht
Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
Nr. 119 Fern von Entenhausen
Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
Nr. 121 Phantomias und seine Freunde
Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse
Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomias
Nr. 126 Donald, der Pechvogel
Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
Nr. 128 Goldregen bringt Segen
Nr. 129 Einer spielt falsch
Nr. 130 Olympisches Fieber
Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
Nr. 132 Im Reich der Sterne
Nr. 133 Die [illegible]
Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
Nr. 135 Donald im Pech
Nr. 136 Heißes Gold
Nr. 137 Das goldene Faß
Nr. 138 Donald – ganz locker
Nr. 139 Voll in Fahrt
Nr. 140 Der ewige Zweite
Nr. 141 Der Tiger von Masafa
Nr. 142 Goldene Träume
Nr. 143 Das Geheimnis der Silberleuchter
Nr. 144 Phantomias und Bubble Billy
Nr. 145 Das Talermonster
Nr. 146 Die Sportskanonen
Nr. 147 [illegible] Wasser
Nr. 148 Der magische Ring
Nr. 149 Der goldene Knopf
Nr. 150 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr. 151 Der Dimensions-Bohrung
Nr. 152 Der Unglücksbringer
Nr. 153 Der Schatz der [illegible]
Nr. 154 Phantomias und [illegible]
Nr. 155 Abenteuer im Regenwald
Nr. 156 [illegible] Geschäfte
Nr. 157 Phantomias jagt Spectaculus
Nr. 158 Der indische Tempel
Nr. 159 Das Geheimnis von Paris
Nr. 160 Der wahre Poltergeist
Nr. 161 Der Hexentaler
Nr. 162 Der goldene [illegible]
Nr. 163 Das Schloß der Gianna O'Duck
Nr. 164 Der Schmuggler schlägt zu
Nr. 165 Der ungezähmte Drache
Nr. 166 Auf König Midas' Spuren
Nr. 167 Die Sieben Weltwunder
Nr. 168 Kampf der Galaxien
Nr. 169 Die schwimmende Insel
Nr. 170 Eine Braut [illegible]
Nr. 171 Der Schmuggler ist wieder da
Nr. 172 25 TOLLE JAHRE
Nr. 173 [illegible]
Nr. 174 Olympia in Entenhausen
Nr. 175 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr. 176 Das Tal der sieben Sonnen
Nr. 177 Die Jagd auf Karte Nr. 1
Nr. 178 Der [illegible]
Nr. 179 Die neue Statue
Nr. 180 Die rätselhaften Zwillingsvölker
Nr. 181 Der Traum vom Großen Onkel
Nr. 182 Die Suche nach dem Feuer
Nr. 183 Die Zauberglocke
Nr. 184 Eine fantastische Reise

Nr. 185 – Das Wunderpferd – erscheint am 13. Juli 1993

Walt Disney
Lustiges Taschenbuch
Du versäumst garantiert keine Ausgabe!
...kommt jeden Monat...
...pünktlich...
...ins Haus!
COMIC-FANS AUFGEPASST!
Jedes Buch hat über 250 Seiten – alles in Farbe!
Die tollsten Comic-Geschichten – jetzt Monat für Monat im Abo – portofrei ins Haus!
KARTE
Bitte abtrennen, ausfüllen – und ab damit zum nächsten Postkasten!
ehapa

Mit tollem, durchgehendem Motiv auf dem Buchrücken!

Ein Muß für jeden Comic-Fan!

Jedes Buch hat über 250 Seiten in Farbe!

Jetzt bestellen!

Walt Disneys Lustiges Taschenbuch

ABO-BESTELLKARTE

☒ *Ja,* ich bestelle ab sofort das **LUSTIGE TASCHENBUCH** 1Jahr lang, (=12 Bücher) monatlich per Post, portofrei direkt ins Haus, für nur **S 599.-**

Bücher an: .... Name/Vorname

.... Straße

.... PLZ/Ort .... Geburtstag

Rechnung an: .... Name/Vorname

.... Straße (wenn anders als oben)

.... PLZ/Ort (wenn anders als oben)

.... Tel. des Bestellers .... Unterschrift des Bestellers (bzw. bei Minderjährigen des Erziehungsberechtigten)

TB18493

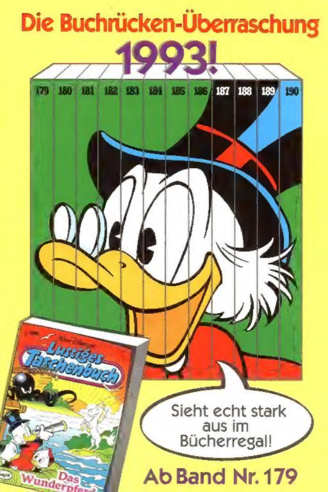
Garantie Dieses Abo läuft garantiert nur 1 Jahr (= 12 Bücher) lang. Eine Verlängerung müssen Sie ausdrücklich bestellen.

Brief / Drucksache

Bitte mit S 5,50 frankieren

An
Walt Disneys
Lustiges Taschenbuch

im Egmont Verlag
Postfach 56
1121 Wien



Die Buchrücken-Überraschung
1993!
179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190
Lustiges Taschenbuch
Das Wunderpferd
Sieht echt stark aus im Bücherregal!
Ab Band Nr. 179

BFRS 145
LFRS 141